W.Bengerserstklassige Unterwäsche Echt Mako, Plüsch, Wollgemischt, Reine Wolle, Kammgarn

Ribana

Fritz Weintz

lir Fortgeschrittene in ben weuesten Mobetänzen wie: beebie-Jeebis, New-Blues, dananas-Slibe, Blad-Bot om, Bubapeft, Deta. Befällige Unmelbunge

umt noch entgegen Tanzidule Tritidler

Die 30. (256.) Lotterie der Preuß. Güdd. Klassenlotterie beginnt am 14. u. 15. Okt.

Schillerstraße 56. Bertreter für Emmenbingen und Umgebung:

Rarl Emmenecker, Frifent, Emmendingen.

teine fcmerghafte Ginfprigung. In Dehandlung Tommen: Leinen-, Schenkel-, Soben-, Nabel- und Bauchbrüche. Neber die Erfolge unferer Methode fcreibi Herr K. R., Freiburg i. Brsg . . . um einer Operation aus bem Wege zu gehen, versuchte ich es mit verschie-benen Bruchbanbern, jedoch ohne Erfolg. Im Dezember vorigen Js. trat ich in Ihre Behandlung, ich bereue es nicht, lleber Erwarten ift mein Beiben geschwunden. Herr Bh. A., Landwirt, Saufenheim: Hierdurch bestätige ich, baß ich durch Ihre Behandlung von meinem linksseitigen Leistenbruch vollständig geheilt bin.

herr S. R., Wertmeifter, Nedargartad: Bu meine großen Ueberraschung kann ich Ihnen heute nach sechse wöchentlicher Behandlung bestätigen, daß der Bruch nicht mehr zum Borichein fommt.

Sprechftunde unferes Bertranensarites in: Freiburg i. Br. 6. Fr. Kung, Milnsterplat 5 III (friiher Domhotel Geift) am Samstag, ben 15. Ottober von vormittags 8 bis nachmittags 7 11hr.

Erstes ärztliches Institut, bas nach einer seit 20 Jahren bewährten Methode behandelt. Wir warnen vor minberwertigen Nachahmungen.

Werkstatt

arokem Laaerraum ud geirennt zu vermieter

Nähe Martgrafenstraße. Ungebote unter Nr. 5324 an die Geschäftsst. ds. Bl.

Mark 250 Lese- und Nah-Brillen

An beiden Messonntager geöffnet.

Leiterwägele bon 7 M. an, Ersagrädle

feber Urt empfiehlt Joh. Bührer, Mech. Bag nerei, Emmenbingen, Bebelftr. 23, Telefon 384.

Brillen Emmenbingen Tel. 26

zuverlässig und billig Bertholdstr.37, b. Theater

Lanz= hodiluck

Saus 78, Bahlingen

Todes-Anzeige Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, treuesorgte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester,

Reinwollene Wäsche

Chrisina Bühler Ww.

nach längerem Leiden im Alter von 79 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzuruten.

Kolimarsreute, den 12. Okt. 1927.

Die trauernden Hinterbliebenen: Familie Wilhelm Bühler, Waldkirch Karl Buhler, Kollmarsreute

Georg Frey, Kollmarsreute Die Beerdigung findet am Freitag, den 14. Oktober, nachm.



Todes-Anzeige.

Unsere liebe treubesorgte Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Grossmutter, und Urgrossmutter

ist gestern Mittag im Alter von 77 Jahren heimgegangen. Bahlingen, den 12. Oktober 1927.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 1 Uhr vom Trauerhause, Riegelerstraße 31 aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.



Winters Spar-Öfen

"Germanen" verschaften Tag und Nacht behaglich und gesund durchwärmte Wohnräume bei sparsamstem Brennstoftverbrauch. Die Sparöten Germanen haben sich glänzend bewährt, denn mehr als eine William befinden sich im Gebrauch. Sie können jeden Brennstoff, wie Kohle, Koks, Holz und Torf in diesen Oefen brennen. Aufklärende Druckschriften und die Verkaufstiste 7110 durch Allein-

verkaufsstelle Conrad Lutz, Emmendingen

Greignete Biwerber wollen ihre felbstgeschriebenen

Unterzeichnete empfiehlt sich im

Jacken und Wollkleider nach ben neuesten Muftern gehafelt und gestrickt. aselbst ist ein bereits neuer, schwerer Hebergieher (Marengo) zu verlaufen.



Ueber dieses Thema spricht am Donnerstag, den 13. Oktober

Emmendingen, Gafthaus zu den "Drei-Königen"

Landtagsabg. Mar Bock

🎹 Cinwohner von Emmendingen und Umgeb. erscheint in Massen! R. V. D. Orisgruppe Emmendingen.



Nr. 311

Bon hier aus wird nur ber Rettungszug, fowie bie Motorfprige burd bie Weckerlinie alarmiert.

Bei Großbrand wird bas Gesantkorps burch bie Sirene alarmiert. Die Strene unterfcheibet fich von ber Sabrikfirene baburch, bag folde nicht beständig den gleichen Son beibehalt, fondern immer mieder mit bem tieferen Son beginnt. Bei Grofalarm nur am Sprigenhaus

Die Sirene wird jeden Montag Nachmittag 1/al Uhr aut Brufung kura in Tätigkeit gefett.

Bei Berfagen ber Sirene wirb bas Befamichor - wie fruber - burch Suppen-Signal alarmiert. Beratestationen befinden fich außer im Sprigenhaus:

a. im Gafihaus jum "grunen Baum", Rarlfriebrichftrafe.

b. im Sparkaffenhof hinter bem Rathaus (Schluffel auf ber Polizeh

c. in ber "Brauerei Baug", Bahnhofftrage, d. in ber Mahle Bollrath.

e. bel 3immermeifter Bohler, Sochburgerftraße (Jimmerplat), . im ftabt. Rrantenhaus.

Freiwillige Feuerwehr Emmendingen

Das Kommando:

2. Touffaint:

M. Burkhart.



über alles unterrichtet zu sein, was in der Welt vorgeht,

vor allem was, im Ort und der näheren Umgebung geichtebt, bamit Gie die gefchaftlichen Dispositionen treffen tonnen, Befen Gie auch ben Inferatenteil und inferieren Gie einen Lag früher als Ihre Ronfurreng, benn eine verpaßte Inferatgelegenheit bebeutet entgangenen Bewinn,

Das Zeitungsinserat ift ber ichnellfte Weg vom Berfäufer jum Runben, wenn biefes rechtzeitig erscheint in ben

"Breisganer Radrichten" Emmendingen.

Sarrianne Santing Continue of the Continue of

Erfcheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisgauer Countagsblatt" Berbreitet in ben Umtsbegirhen Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim,

Wolbhird und am Raiferftubl Telegramm Abreffe: Bolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 308, Freiburg 1892

Gefcaftsftelle: Rarlfriebrichftrafe 11 / Boftiged-Ronto Rr. 7382 Amt Rarlernie Emmendingen, Donnerstag, 13. Oktober 1927

62. Jahrgan

Der Reichskanzler im besekten Gebiet.

Nr. 239 1. Blatt

Der Reichstangler in Speger. Reichstommissar für die besetten Gebiete, Botschaf= nicht vermeiden tonnen. ter Freiherr Langwerh von Simmern, Brafident Collat von der Reichsvermögensverwalung find heute vormittag 10 Uhr ini Auto von Mainz fom= mend hier eingetroffen.

Im Regierungsgebäude fand ein Empfang itatt, bei dem die leitenden Beamten der pfalgi= Eisenhahnbehörden, ferner die mit der Besatungs= frage betrauten Regierungsreferenten bem Reichstanzler Dr. Marx vorgestellt wurden. Nach dem Empfang begab fich ber Reichstanzler in Bealeitung des baberiichen Ministerpräsidenten und des baberiichen Innenministers an den Rhein, and er sich von den auf die Daner unhaltbaren Berhältniffen der Schiffsbrude und der Notwendigtei einer festen Rheinbrude überzengte. Spater fanden verichiedene Besuche statt, u. a. beim Bischof von Speher und beim protestantischen Rirchenbräfi-

benten der Pjalz. Im Plenarsigungssaal des Pfälzischen Areis tages fanden sich nachmittags in großer Bahl Bertreter aller Areise der Bevölferung ein. Der babe rische Ministerpräsident Dr. Seld begrüßte die Erschienenen. Auf die Besatungsfrage übergehend, ertlärte der Minifterpräsident: Bir begrüßen alle Bestrebungen, dem beutschen Bolte feine Chre und Freiheit wiederzugeben. Denn eine Ehre ohne Freiheit ist nicht denkbar und die deutsche Ehre fann es nicht zulaffen, daß weite Gebiete in Feffeln

In fast vierstündigen Beiprechungen, die geger

Ich kann es bestimmt aussprechen, daß die können. Reichsregierung, die fich ihrer Bflicht gegenüber der Pfalz besonders bewußt ift, wie in der Bergangen heit auch weiterhin dieser Pflicht gerecht werden wird. Hier in der Pfalz hat sich alle Zeit der Frei- Rundgebung der Hauptgemeinschaft des Deutscher heitsbrang in gleicher Lebendigkeit gezeigt. Auch Cinzelhandels hielt Reichswirtschaftsminister Dr. der Pfalz wird der Tag der Befreiung ein schöner Curtins eine Rede, in der er in längeren Dar-Freiheitstag sein. Wann er kommt, wissen wir legungen fiber die Aufgaben bes Ginzelhandels hente noch nicht, aber burch nationale Ginigkeit fprach, die in dem Cabe gipfelten, daß ein felb und durch Hilfsbereitschaft werden wir sein Kom- ständiger Ginzelhandel für eine rasche Warenver-

miichem Beifall aufgenommen.

Aus dem Reich Mus bem Reichsrat.

28TB. Berlin, 12. Oft. Die vereinigten Musschüsse des Reichsrats trate. heute vormitlag wie- Einkommensverhältnisse großer Berbraucherber zusammen, um die zweite Beratung der Be- schichten verbunden ist, zu Anlaß für eine Heraufjoldungsvorlage vorzunehmen. Es steht noch nicht fest, ob di- Beratungen schon heute zum Abschluß gebracht werden können. Die 'eratungen über das gegenwärtigen Konjunkturphase diese gesamkwirts Schulgejeg wurden ebenfalls heute wieder aufge- ichaftlichen Grundfätze und Forderungen beachtet.

Das Reichsichulgefeg.

Blätter mitzuteilen wissen, eine wesentliche Ber= werde. änderung injofern gebracht, als nicht mur die Abänderungsantrage der prenkischen Regierung, fondern auch eine Reihe noch weitergehender Anträge Sachsens und einiger fleinerer Länder angenom= men worden sind. Es handelt sich hierbei vor allem min der Reise bes Reichstanzlers Dr. Mary und um eine schärsere Fassung der Borschrift, wonach des Reichsankenministers Dr. Stresemann, die die Gemeinschafts hule unbedingt als Regelschule ursprünglich für Ottober geplant war, auf Mitte gelten soll und ferner um die Streichung des November festgesetzt worden. tirchlichen Auffichtsrechtes über den Religions= unterricht. Schließlich wurde das Berlangen Durchsuchungen bei Kommunisten in Stuttgart. Sachjens angenommen, daß es ebenfalls einen erhöhten Schut für die Simultanschule genicken soll. direktion wird mitgeteilt: In der letten Beit Die Blatter glauben jedoch nicht, daß in der Ble- find von fommunistijcher Seite in Stuttgart narsigung des Reichsrates am Freitag biese radi- Flugschriften verbreitet worden. die dur Auftalere Fassung des Entwurses Annahme findet, wiegelung der Schutpolizei und Reichswehr besondern vielmehr im wesentlichen die Fassung mit stimmt sind. Bur Ermittlung der Berbreiter Die internat. Handelstammer und die Abschafben preußischen Abanderungsanträgen. Gine von haben aufgrund eines Beschlagnahmebeschlus den juddeutschen Landern beabsichtigte Beantra- fes des Landgerichts Berlin Mitte Durchsuchungung der Wiederherstellung der Regierungsvorlage gen bei kommunistischen Barteiangebörigen und die internationale Sandelskammer eingeladen, zu fahren

hat nach Ansicht der Blätter gleichfalls keine Aus- bei 14 kommunistischen Funktionären stattgefun- der am 17. Oktober in Genf beginnenden Konsesicht auf Annahme in der Vollversammlung. Solls den. In der Wohnung einer kommunistischen renz zur Abschaffung der Eins und Aussuhrverbote ten die Dinge diese Entwiddung nehmen, fo wird Barteiangestellten in Botnang wurde ein Batet eine eigene Delegation zu entsenden. Der Delega-BEB. Spener, 12. Oft. Reichstanzler Dr. nach Ansicht ber Blätter die Reichsregierung die mit Propagandaschriften in einem Berfteck auf= tion gehören für Deutschland Staatsselretar 3. D. Marx und die Herren seiner Begleitung, sowie ber Einbringung einer Doppelvorlage im Reichstat gefunden. Die tommunistische Barteiangestellte Dr. Ernst v. Simson an.

Die Befoldungevorlage.

Bolfsparteitorrrespondeng aus Berlin erfährt, hat der zuständige Ausschuß des Reichsrats sich heute dem Amisgericht zugeführt, das gegen die könne keine Rede davon sein, die Militärdienstzeit nachmittag mit der Besoldungsreformvorlage befaßt. Die baherische Staatsregierung hatte den Die Mutter ist wieder auf freien Kuß gesetzt die Bedingungen zu verwirklichen, die unerläßlich schen Kreisregierung und ber Justiz-, Post- und Antrag gestellt, daß das bestehende Finanzaus- worden. gleichsgeset babin abgeandert wird, daß 1. die Doch noch ein Reichszuschuß für ben Zeppelinbau? gegen Streitfrafte siegreich zu verteidigen, selbst Länder vom 1. Oftober 1927 ab vom Auftommen an der Gintommen= und Körverschaftssteuer statt wie bisher 75 Brogent, in Zufunft 80 Brogent er- Suddentschen Zeitung aus Friedrichshafen von un- warf weiter die Frage auf, ob man aus der Festhalten sollen und 2. daß der Baragraph 35 des Fi- terrichteter Seite mitgeteilt, daß die Friedrichsel stellung der Tatsache Rugen ziehen konne, daß der nangansgleichsgesehes bahin abgeändert werden hafener Werft das nene Luftichiff mit 90 Prozent | Sechsmonatdienst mit festen Radres völlig den Rotioll, daß der jogen. Entbehrungsfattor von 20 auf aus den durch die Beppelin-Edener-Spende auf wendigfeiten der Berteidigung Belgieng entipreche 10 Prozent herabgesett wird.

Der oben genannten Korrespondenz zufolge wurde der Antrag auf Berbesserung der Gintom= menssteueranteile angenommen, mahrend der werten eine größere Beihilfe zugesagt, doch wurde überhandt nicht militärisch formiert find oder dezweite Teil des Antrages abgelehnt wurde.

Die Aufwertungsforberungen der Aleinrentner. WDB. Berlin, 12. Oft. Der Reichsarbeits: minifter hat Mittel zur Berfügung gestellt, burch die Kleinrentnern die Möglichkeit gegeben werden foll, noch nicht fällige Aufwertungsforderungen unter gewissen Bedingungen durch Bertauf oder Beleihung ber Forberungen schon jest zu verwerten. Da die für die Magnahme bereit gestellten Mittel nur beschränkt sein können, wird bei ber Brüfung ber Antrage ein strenger Maßstab angelegt werben muffen. Aufsicht auf Bewilligung ba-7,30 Uhr endeten, trugen bann bie Bertreter ber ben daher mur befonders bedürftige Rleinren!-Gemeinden, Birtichafteverbande ufw. Buniche ner. Antrage find an die Landesstellen der Areditund Beidgwerden der Pfalz vor. Reichstanzler Dr. gemeinschaft zu richten, deren Anschriften im Gin-Mary führte in seiner Erwiderungsansprache aus: zelnen bei den Fürsorgestellen erfragt werden

Dr. Curring ilber Anfgaben und Biele bes Einzelhandels.

WTB. Berlin 12. Oft. Auf der heutiger mittlung zwischen Produktion und Berbrauch un-Die Rede des Reichstanzlers wurde mit ftur- entbehrlich ist und dessen Aufgabe in der Erzielung eines möglichst hohen Umsates in Dualitätewaren durch größtmöglichste Sentung der Roften und einem möglichft billigen Bertaufspreis besteht. Der Minister nannte es eine Berkennung wichtiger wirtschaftlicher Besetze, wenn die Steigerung der Rauftraft, die mit einer Erhöhung der sehung der Breise genommen wird. Die Reichsregierung erwarte, daß der Einzelhandel in der druck, daß auch in Zukunft ein verrauensvolles Zu-

Die Reise beg Reichstanglers und bes Reichs= außenministers nach Desterreich verschoben.

WDB. Wien, 12. Ott. Wie die Neue Freie

WIB. Stuttgart, 12. Oft. Bon ber Polizei-

wurde wegen bringenden Berdachts eines Ber-WDB. München, 12. Oft. Wie die Baberische gehens der Vorbereitung jum Sochwerrat sestgenommen und nach einem polizeilichen Berhör Bandervelde zur Frage der Militärdienstzeit, ce Parteiangestellte einen Saftbesehl erlassen hat. nach und nach zu verfürzen, ohne zu gleicher Zeit

weigert. Bor einigen Wochen hatte noch Reichs- nicht länger als jechs Monate gurudliegt. verkehrsminister Dr. Roch in Friedrichshafen mit ben maggebenden Berren der Berft über die Bollendung des Luftschiffes gesprochen, deffen at erwartende große Kahrten eine nicht zu unterschätzende Propaganda für das Deutsche Reich im Ausland sein worden. Der Verkehrsminister hat bei biefer Weier beit burchbliden laffen, daß bas Reich boet noch zu einer Beihilfe von wahrscheinlich 2 Millionen Mart für die Zeppelimverke fich bereir erklären werde. Es bestehen natürlich neue bringen, doch ift zu erwarten, daß die Aussprache wischen Dr. Edener und bem Reichsfinanzmini-

Belt schaffen tann. Deutsch-öfterreichische Zusammenarbeit auf bem

Bertehrägebiete. WIB. Berlin, 12. Dit. In Berfolg der Bestreungen zu möglichst einheitlicher Gestalbung des sinanzielle Krisis, in der so gut wie sein ganzes deutschen und öfterreichischen Rechtes, die erft fünglt ben Reichsinstizminister Bergt nach Wien eführt haben, empfing Reichsverkehrsminister Dr. Roch die Vertreter des österreichischen Ministeriums für Handel und Gewerbe. Die Vertreter weilen zurzeit in Berlin zwecks Durcharbeitung möglichst einheitlicher Entwürfe für die beidersei igen Eisenbahnverkehrsordnungen.

ter Dr. Köhler, die in biesen Tagen in Berlin

tattfinden wird, diese Schwierigkeiten aus ber

Gonstige Meldungen

Gine litauifde Befdmerbenote an ben Bölfer-

WTB. Memel, 12. Oft. Wie bas "Memeler Dampfboot" erfährt, hat die litauische Regierung wegen der Litauerversolgungen im Wilnaer Gebiet werden sollte, wenn er sich geweigert hatte, die an den Generalfetretär des Bölferbundes eine Note fen Auftrag auszuführen. gerichtet, in der festgestellt wird, daß die polnische nommen und sollen am Donnerstag zu Ende ge- Zum Schluß gab Dr. Curtius der Hoffnung Aus- verhaftungen inLitauen 45 Bolksschulen und ein Regievung unier Berufung auf angebliche Polen= Lehrerseminar im Wilnaer Gebiet habe schließen sammenarbeiten zwischen bem beutschen Einzel- laffen, sowie ca. 120 litauische Lehrer habe ver-Die zweite Lejung bes Reichsichulgesetes in handel und ber Reichsregierung jum Borteil ber haften lassen. Die Beschuldigungen betreffend bie ben Ausschüssen des Reichsrates hat, wie mehrere gesamten Birtschaftspolitik gewährleistet sein Polemerfolgungen seien erfunden. Die litausiche fallen. Bier Mann der Karawang wurden ge Regierung bittet jum Schluß um Amwendung der totet, die übrigen verschleppt. im Minderheitenvertrag mit Polen vom 28. Juni 1919 vorgesehenen Maknahmen und kündigt eine ergänzende ausführliche Mageschrift au.

Untergeichnung bes Bertrages für die polnische Umeritaanleihe.

WDB. Warichau, 12. Oft. Die Bertreter de amerikanischen Finanzkonfortiums Fischer und Monnet haben heute vormittag den Brief des Finanzministers beantwortet und damit die Rich= tiakeit des getroffenen Abkommens über die Bedingungen der poluischen Stabilisierungsanleihe durch die oben genannten Herren für die Amerikaner und burch den Finanzminister für den polnischen Staat noch heute abend erfolgen.

fung ber Gin und Aussuhrverbote.

und ihre Mutter, die das Baket verstedt hatte, Eine Nede Banderveldes über die Wilitärdienstzeit. WIB. Briffel, 11. Ott. In einer fozialiftischen Berjammlung zu Marchienne du Bont erflärte

bie einsvaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Big.

bie Rellamezeile 60 Bfg., bei Bfterer Aufnahme

Rabatt. Bei Blagvorschrift 20% Bufchlag. Beilagen.

gebühr bas Laufend 8 .- Mart ohne Boftgebühren

seien, damit eine Miligarmee im Stande sei, sich BEB. Stutgart, 12. Dft. Im Gegensatz zu ans wenn diese viel weniger zahlreich, aber aus Bebers lantenden Meldungen wird ber Stuttgarter rufsfoldaten gufammengefest feien. Der Redner sammengebrachten Mitteln erbauen kann. Für die unter der Boranssehung, daß es gegen einen Feind Mestbangelber und die Probesahrten hatte be- gehe, der selber nur über ein sehr tleines Beer verfanntlich bas Reich ursprünglich ben Zeppeling füge, bessen Führer Massen einstellen, die entweder ipater die Amvendung durch den Reichstag ver- ren Formievung geheim erfolgt ist und jedenfalls

Steigende Arbeitslosengahl in England. MIB. London, 12. Oft. Nach den letten Berichten steigt die Bahl der Arbeitstosen in England wiederum. Am 3. Oftober zählte man in England 1 075 900 Arbeitslose oder 25 785 mehr als am gleichen Tage ber Vorwoche.

Sir Alfred Mond ilber die Befferung ber Belt-

wirtichaftslage. WEB. London, 11. Dit. Sir Alfred Mond fagte estern abend in einer Rede, daß die Aussichten der Beltindustrie sich meisellos verbesserten und bak England seinen Anteil an dem Nugen haben werbe, der sich aus der allgemeinen Zunahme ber Konfumfraft der Welt ergebe. Es ift bemertenswert, daß fich die Welt in den letten neun Jahren berart von bem finanziellen Chaos bes Arieges und ben wirtschaftlichen Schwieriakeiten, die der Frieden brachte, erholt hat, 3. B. würde es niemand für angesammeltes Rapital durch einen Feberstrich iahezu verschwand, hindurchgegangen ist, ohne au Benerationen hinaus völlig zugvunde gerichtet au fein. Beute aber marichiert Deutschland auf induftriellem Gebiet zweifellos vorwärts und gedeiht, wenn es auch noch finanziell schwach ist.

Ein Geständnis des Mörders des Generals Rowaticewitich.

MIB. Belgrad, 12. Oft. Der verhaftete At. entäter von Stip, Krolev, hat eingestanden, vom promazedonischen Komitee beauftragt wor den zu sein, den General Dwatschewitsch zu töten, und daß er selbst zum Tode verurteilt

Aufstand in Gudmarotto?

MIB. Paris, 12. Oft. Nach einer Agenturmeldung aus Casablanca sollen sich verschiebene Stümme in Sübmaroffo erhoben haben.

Auch wurde in Sübmaroffo eine Karawane von eingeborenn aufftanbischen Elementen über-

Der Ueberfall auf ben Salomoninfeln,

MIB. Ondon, 12. Oft. Bu den Aufständen von Eingeborenen und ben Ueberfall auf ben Dampfer "Auks" auf der Insel Malaiba (Salomongruppe) meldet die Maily Mail: Die Eingeborenen überfielen ben Dampfer in ihren Rriegsfanus. Sie waren mit Rriegsfarben bemalt. Es wird angenommen, daß ber Aufstand auf religiöse Gründe zurückzuführen ist. Die Eingeorenen sind der Meinung, daß die Seelen der früher in den Kämpfen mit den Weißen Getöteten sie zur Rache aufgefordert hätten. Die Behörden treffen Berteibigungsmagnahmen. Der Kreuzer "Abelaide" wird am Freitag et wartet. Der 9700 Tonnenbampfer "Bilvela" wird am Freitag von Sidnen mit Vorräten um WIB. Paris, 12. Oft. Der Bollerbunderat hat | Munition für einen umfangreichen Teldaus ab-

Lofe find noch zu haben in ber Staatlichen Lotterieeinnahme Rofe, Freiburg

ing am Sonntag auf bem ningen eine grime gehafelte Angebote unter Dr 5331

1-2 leere

Zwicker Reparaturen. Emil Bayer, Freiburg Bertholdstr.37, b.Theater

Stielwaren Kud. Ringwald Ww

Rollmops

Wolljacke an bie Gefchäftsft. bs. Bl. Albzugeben gegen Belohnung Steinstr. 155. Teningen.

Donnerstag frith

eintreffenb:

Ghellfiid Merlans

Bismarcheringe

Sering in Gelee von 75 Pfa. an, sowie

Schubhaus ... J.Herrmann Emmendingen

und Stefe

Preislagen für Männer, Frauen

Größte Auswahl

Reparaturen Emil Bayer, Freiburg

Guterhaltener 12 PS

Allaemeine Ortskrankenkaffe für ben Amisgerichtebezirk Emmendingen Der Vorftand: gez. Riengle.

llara Riftner, Emmendingen. Karlfriedrichtr. 48

Es det Une Iflicht als Geschäftsmann und Mitbürger

Die Entichadigungsanfpuche ber beutichen Schiff. labeteaelellichaften und Rabioltationen in ben Ber- 1 einigten Stanten.

Der Prozeh bis und Kongresichluft vertagt.

BDB. Baffington, 11. Ott. In ber heutigen Bigun bes Oberften Bunbesgerichtshofes ftanben ble Brozelle beuticher Schiffahrtegesellichaften und Radiostationen wegen Entschäbigungen in Höhe Dampsern hätte gesehen werden mäßigen Weg der weißen Gewerkschaften zu verblüffenden Sicherheit über die Stellung und bou etwa 100 Millionen Dollar aufgrund der Be- muffen. Hagnahme thres Eigentums zur Berhandlung. Der Oberfte Bunbesgerichtshof hat die von zwei Magern beantragte Abtrennung ihrer Brozesse abgelehnt und die weitere Berhandlung bis jum 5. Mary 1928, also bis nach Schluß des Kongresses, bon dem diesmal eine Erledigung des Freigabegefetes allgemein erwartet wird, vertagt. Diese Entideibung ift für bie beutschen Klager gunftig, ba bas Schichal ihrer Prozesse vor bem Bundesgericht immerhin ungewiß ist, während im Rongreß auf bie Freigabe gerechnet wird, wenn auch gunächst wur 60 Prozent ausgezahlt werden dürften.

Der ameritanische Arbeiterverband für Die Zulassung von Bier.

WIB. Angelos, 12. Oft. Auf bem hier ftatt-Andenden Rongreß des amerifanischen Arbeis terverbandes wurde unter lebhaftem Beifall eine Entschlieftung angenommen, in ber bie Wiederzulassung eines Gesundheitsbieres mit 2.75 Prozent Alfohol gefordert wird.

Aus dem besetzten Gebiet.

über Truppenreduzierungen der Engländer und Der Streit dauert baber fort. Belgier vor. Aus dem englisch besetzten Gobiete wird mitgeteilt, daß Idstein befreit werden foll und daß aus Wiesbaden und Dotheim Truppen gurudgezogen werden follen in einer Befamtgahl effierter Seite wird mitgeteilt, daß die bisher gel gleiche Rahl verringern werden.

Luftverkehr.

D 1220 nestarte

MIB. Marnemünbe. 12. Oft. (Flughafen.) Das Seinkel-Wasserflugzeng D 1220 ist heute 18.21 Uhr au feinem Langftredenflug gestartet. Bei leichtem Ost-Sild-Oft und bedecktem Staate Indiana, ist ein schwerer Rassedonflitt Mann nicht geärgert hatte, oder ihr Freund, gen. So häufte lich der Abrechnungsstoff des Simmel ging ber Start glatt von ftatten. Richtung Amfterbam.

den Junkerswerken gehaltenn Weltreford dieser denten hat in diesem Zentrum der amerikanis wurden drei Mann schwer, jum Teil sogar lebens-Flugzeuggattung mit Nutslast bei einer Gesant- schuffabrikation mit seiner hinsichtlich berlett. Der Infasse und Lenker des das der Ausschlichen Bevöllerung außer- besand und 1000 Kilogramm Nutslast ordentliche Erregung hervorgerusen und eine Frinkhalle mit einem Stod ins Gesicht geschlagen und Kant Gemeiner und eine Konten der Kant Gemeiner und der Kant Gemei

feuermann Wilhelm Bod ist langjähriger Gpe- bern. zialist für Kunknavigation, aukerdem fliegt als Spezialist für den Badard-Motor noch berMonteur Rhobe mit.

D 1220 bei Brunsbiittel gelandet,

Probeffug ber Rohrhach-Rocco-Majdine.

hamburg gesichtet.

Ruth Elders Ozennslug.

bee "American Banker" bejagte, daß die Sobe das Beispiel der ruffischen Arbeiter, die ihr Joch unerhört hohen Preise dum Kaufe an. Weiger in der das Flugzeug gesichtet wurde, etwa 1000 gewaltsam abgeschüttelt hatten; aber die Ge- er sich, so droht man ihm, daß die Blatte samt Fuß betragen habe; allmählich tritt hier eine werkschaft blieb fest in ber Sand ber Führer, die einigen Abzügen seinen guten Freunden in der gewisse Beunruhigung über bas Schichal bes ben Gebanken an einen gewaltsamen Umsturz heimatstadt zugesandt werden wird. Daraufhin Flugzeuges ein, da angenommen wird, daß es von sich wiesen und beschlossen, mit unbeugsa- kommt in fast allen Fällen das Erpressergeschäft bei nur 1000 Fuß Flughohe mahrend bes Tages mer Zähigkeit ben gesetzlichen und verfassungs- zustande. Die Erpresser sind mit einer gerabezu

Roch fein Start ber "Dawn".

WIB. Paris, 12. Oft. Der Start des Flugzeuges "Dawn" zum Flug Amerita-Ropenhagen mit Frau Granson und awei Begleitern an Bord, über den heute früh ein Blatt aus Old Quelle will Frau Granson erst das Ergebnis des Fluges der Miß Elder abwarten.

Urbeiterbewegung

Wiederaufnahme bes Sochbahnverfehrs. MID. Berlin, 12. Dit. Der Berfehr auf ber geftorben. Doch= und Untergrundbahn ift heute früh wieder aufgenommen worden, nachdem, wie gemeldet, die Berhandlungen vor dem Schlichter über die Forberungen der Angestellten gestern abend zu einem denn jeder will an seinen Posten. Irgendwo, milie des ehemaligen Gemeinderechners und Bergleich geführt hatten.

Bum Streif in ben Berliner Brauereien.

WDB. Berlin, 12. Dit. Der vom Schlich= Blattern mitgeteilt wird, jest genaue Radrichten fpruch in der houtigen Urabstimmung abgelehnt.

Bu ben Lohnforderungen im Auhrbergban.

BIB. Gffen, 12. Dft. Bon bergbaulich interbon etwa 1000 Mann. Ebenso liegen Nachrichten tende Lohnregelung frühestens am 1. April 1928 bor, daß die Belgier ihre Truppen um etwa eine abgeändert werden tonne. Die Buhrzechen brauchten die bisher stets abgelehnte Preiserhöhung für Rohle um 71/2 Prozent, um bei den bisherigen Bergarbeiterlöhnen ohne Berluft arbeiten gu fonnen. Unter biefen Umftanben tonne von einer neuen Lohnerhöhung nicht die Rede sein.

Rassenkämpse in Umerika.

An der Emerson-Sochschule in Garn, im ausgebrochen. Infolge der Zulassung von 24 lie ware überhaupt nicht unter die Bahn geerfolge in einer Entfernung von etwa 1000 jungen Negern und Negerinnen sind die 1400 beungen. Such müßte man darunter stoßen! während der Nachtzeit. Was ganz natürlich ist, Weißen Studenten dieser Universität geschlossen Ench alle miteinander." in den Ausstand getreten. Sie fordern, daß für die andersfarbigen Studenten besondere Unter- auto eines Melgermeisters aus Meerbed bei Mors Das Flugzeug hatte gestern einen letzen richts- und Frühstückszimmer eingerichtet wer- sub amborn in eine Trinkalle. Bon einer Brobeflug gemacht und dabei den bisher von den sollen. Dieses Borgeben der weißen Stu- vor der halle befindlichen Gruppe von Berglouten (Sand), gebrochen.

[charfe Spannung zwischen dem Ku-Klux-Klan der Führer der Heine Der Führer der Heine Der Führer der Heine Der Hilburg der gewälten dem Ku-Klux-Klan der Bagen verloren haben, was auch von den übrischen Ger Jischen Bereits seit 1913 im Verleichen Bereits seit 1913 im Verleichen auch zustatten, daß er alter Marinemann ist und behörden, dem Berlangen der weißen Studenten tern wurden die Insassen des Autos mißhandelt, als solcher die Azoren sowie Mittelamerika ken- zu entsprechen, gab die Beranlassung zu drei so daß auch der Autobesitzer und ein zweiter Innen gelernt hat. Ende 1914 gerict Merz in rus- großen Massenprotestversammlungen der far- fasse ins Krankenhaus überführt werden mußten. Afche Gefangenschaft. Er konnte aus Sibirien bigen Bevölkerung, die von ber Polizei unter nach zwei vergeblichen Versuchen entfliehen. In Anwendung von Gewalt aufgelöst wurden. wiesen, daß sich viele Deutsche in Fialien gern der kommunistischen Partei spricht heute Donrussischer Uniform schlug er sich bis an die deut- Ebenso murden mehrere Bersuche der Bersamm- einer anderen, zumeist der französischen Sprache nerstag abend im Bürgersaal des Gasthauses ichen Stellungen durch, um dann bis Kriegsende lungsteilnehmer, vor die Universität zu ziehen, bedienen. In vielen Fällen ist das eine Gedaufenals Kampfflicger verwendet zu werden. Wäh- vereitelt. Zum Schutz der Hochschule sind starte losigkeit — man glaubt wohl, mit der französischen über "Das Wunder von Konnersreuth". vent der letten Zeit hat Merz das Wal-Flug- Polizeiabteilungen mit Maschinengewehren auf- Sprache in dem romanischen Lande leichter ver-Beug ber Deutschen Lufthansa auf der Strede gestellt, mahrend Patronillen die Stadt durch- standen zu werden -, in anderen aber auch nach Stockholm geflogen. Der Funter und Silfs- gieben, um alle Zusammenrottungen zu verhin= Burdelosigfeit. Leider sind das nicht die einzigen

Die Nedmung der Schwarzen.

MIR. Remport, 12. Oft. Das Flugzeug Namen "Arbeitervereinigung von Afrika". — mentbild von dem Amerikaner au erhaschen. abend um 10.44 Uhr amerikanischer Beit auf und Arbeitsbedingungen zu kampfen wie die Bergnugungslokal einem altoholischen Getrante "" Riegel, 11. Oft. Geftern fand hier bie M Grad norblicher Breite und 65 Grad 4 Mi- Weißen auch, sonbern überdies auch gegen bas juspricht. Sigt er mit einer verführerisch la- Inspektion der Freiwilligen Feuerwehr statt,

WIB. Newnort, 12. Oft. Ein Radiogramm worfer wie "Afrika den Afrikanern" und auch Aufnahme und bietet ihm die Platte zu einem

Vermischte Nachrichten

- Aldolf Wermuth gestorben. Der ebemalige Staatssefretar bes Reichsschatamtes und spa-Orchard (Maine) berichtete, ist noch nicht bestä- lin Dr. Adolf Wermuth ist im Lichterfelder tere langiahrige Oberburgermeifter von Ber-Rreisfrankenhaus nach mehrtägigem Rranken-

- Biidof Antonius von Regensburg ge-— Bischof Antonius von Regensburg gestorben. Bischof Antonius von Regensburg ist im Alter von 76 Jahren an einem Herzschlag flussige Stosse, der großen chemischen Aufgabe und sertenber

- Ein Berliner Momentbild, Untergrunddie Schienen. Gefchrei, Getobe, irrlinniges Rreis Rauber unerfannt. ichen der Bremsen, furchtbarer Auflauf. Es ge- und Schliefgesenschaften in Konstanz nennen hervorzuzichen, durch ein Wunder Gottes ist sie lich "Direktor". Beide sind tüchtig und sind Diunverlett und mit ein paar tüchtigen Schrammen davongekommen. In dem Wagen unter dem die Lebensmude hervorgeholt worden ift, feit, die ihren Niederschlag findet in dem alls brummt ein alter Bürobeamter vor sich hin: monatlich im lokalen Teil der Presse veröffents "Unerhört ist das, geradezu unglaublich, so die lichten Tätigkeitsbericht. Wenn dann nach dem Leute von der Arbeit aufzuhalten. Sat benn die einen Bericht 15 brennende Lichter gelöscht dumme Gans nicht ins Baffer geben fonnen?" wurden, mahrend der andere nur 14 melbete, fo Da springt ein junges Mabel, Warenhausver- erregt bas ichon ben Reid bes Lekteren: und fäuferin oder so etwas auf, stellt sich vor den wenn der Bericht des Letteren mal gleich hin-Alten und halt ihm die Faufte vors Geficht. ter bem Polizeibericht in der Breffe ericheint, "Das seid ihr Männer, so seid ihr, wenn sie ihr so mag das schon den Born des Ersteren erres

- Eigenartiger Autounfall. Das Berjonen-

- Wir haben schon oft auf die Unsitte hinge-Beichen sehlenden Nationalstolzes. Im Schweizer Bu fpat haben unfere verbundeten Feinde Daughter, Berlin", oder "Mr. et Madame . .

ft das heinkel-Flugzeug D 1220 bei Brunsbut- deutschen Mannes bei den farbigen Bölfern zu "Frau N. und Tochter", nein, wie gewöhnlich! pen werden zu einem prachtvollen Rahmen für tel gelandet, weil sich gleich zu Beginn des Flu= untergraben und gar die Farbigen als Krie= Alfo tieber "Mrs. N. an Daughter". Es gibt mit= eine ungeheuer dramatischer Handlung von ges ein Desett am Kühler herausstellte. Bei der ger auf die Deutschen zu hetzen. Der sarbige hin Deutsche, denen ihr Baterland weniger wert dem Regisseur Dr. Arnold Fanck benützt. Die Randung verlor die Maschine den Anker. Sie Mensch ist erwacht, seine unwillkürliche Ehr- ist als der Bückling eines Hotelportiers. "Tägliche Rundschau" schried über die erste bleibt nun bis morgen früh bei Brunsbüttel furcht vor dem Beißen als einem höher gear= - Bon den vielen taufend Amerikanern, die Aufführung in Berlin: Wandervolle Aufnahliegen, bamit inzwischen ber Rühlerdefett beho= teten Wesen ift unwiederbringlich dahin. Ginen in den letten Monaten mahrend der Beran= men, gang außerordentliche Leistungen an Ruhn= ben und ein neuer Anker aus Warnemunde be- deutlichen Beweis hierfür bietet die Bewegung staltungen der amerikanischen Legion Paris be- heir, Tapserkeit und Gewandtheit sowohl der afft werden kann. **Neber die Landung des Flugzeuges D** 1220 der schwarzen Arbeiter in der Südafrikanischen suchten, haben eine ganze Anzahl unangenehme Darsteller als besonders auch der Photographen Bekanntschaft mit abgeseimten Erpressern ge- Hans Schneeberger und Sepp Allgeier, prächwird weiter gemeldet: Das Fluggeug erschien werkschaft der Schwarzen; die Gewerkschaften macht. Diese Banden suchen sich schon seit Jah- tige Taten deutschen Mannesmutes... Besons turz vor 16,30 Uhr über dem Nord-Ditsee-Ra= waren auf die Europäer beschränkt, und ber ren ihre Opfer unter ben ferienreisenden Ame- des eindrucksvoll in diesen von Beifall oft benal mit ber Flugrichtung auf Samburg. Es ging ichwarze Arbeiter war ein stummer Zeuge bes ritanern. In den letten Wochen ist der Standal gleiteten am Schluß stürmisch begrüßten Film dann ploglich auf die Elbe nieder u. fuhr ohne Lohnkampfes der weißen Gewerkschaften gegen so groß geworden, daß sich nun auch die Pariser waren die Bilder des Blütenzaubers und ber besondere Sawierigkeiten in den Hafen von die Macht des Kapitals. Als der Weltkrieg kam Presse damit beschäftigt. Die Erpresser machen herden auf den frühlingsrohen Almen... Das Brunsbilttelloog ein. Die Piloten befinden sich und der Schwarze jum Kampf Seite an Seite sich das amerikanische Alkoholverbot zunutze und sportliche und schauspielerische Können der mit dem Weißen aufgerufen wurde, da gingen halten sich dabei mit Borliche an solche Ame- Sauptdarsteller, des Ingenieurs Trenker und bem Schwarzen die Augen auf, besonders als rifaner, die in einer Kleinstoat eine bevorzugte des ftud. med. Petersen, trug wesentlich jum MIB. Hamburg, 12. Ott. Bom Seeflugha- er bemerkte, daß nach allen Opfern, die er im Stellung einnehmen. Wie icher Besucher der Erfolg des Films bei. Das Gange ist eine Leis Exavemunde aus unternahm die Rohrbach- Kriege gebracht hatte, seine Lebensbedingungen französischen Hauptstadt, so verbringen auch die stung weit über den Durchschnitt, ein großer, Rocco-Maschine heute einen sechsstündigen unverändert blieben. Die beredten Ansprachen Amerikaner meistens einen Abend in den Ver= wohlverdienter Ersolg. Gin Werk, das in der Danerprobeflug. Um 14.80 Uhr wurde fie über Clemenceaus, Llond Georges und Wilsons que gnugungsstätten bes Montmartre. Das Opfer, Geschichte der Kinematographie als Spikenseis gunsten der Bedrudten riefen ihn zur Tat auf das die Erpresser sich ausgesucht haben, wird stung seinen Platz finden wird. — Mit Recht und so entstand in Kapstadt im Januar 1919 dabei von einem Photographen verfolgt, ber barf man beshalb ber hiefigen Aufführung mit die erfte Gewerkschaft ber Schwarzen unter bem eine gunftige Gelgenheit abwartet, um ein Mo- größtem Intereffe entgegensehen. Americangirl" ber Fliegerin Ruth Elber, die Die ersten Kampse dieser Gewertschaft waren Ohne es ju wissen, wird er photographiert, wie meist trocken ,boch drilliche Morgennebel, hohe petern nach Paris gestartet mar, murbe gestern ichwer. Sie hatte nicht nur für beliere Lohne er vielleicht in einem nicht gang einwandfreien Lagen leichte Frostgesuhr.

die Bermogensverhaltniffe ihrer Opfer unterrichtet. Es geht bataus flar hervor, baf fie Agenten in Amerita haben, die mit ihnen Sand in Sand arbeiten.

Aus Baden.

BDB. Beidelberg, 12. Dit (Ernennung jum Chrendottor.) Die naturwiffenfchaftlager an einer Lungenentzündung im Alter von direktor Dr. Friedrich Bergius in Heidelberg zum Chrendottor ernannt, weil er als erster Foriger

- Ein merfwürdiger Borfall, ber noch nicht bahnhof Gleisdreied. Bormittags gegen 8 Uhr, gang aufgeklärt ift, ereignete sich am Freitag Die Buge jagen sich, die Menschen stoffen sich, abend in Aufen bei Donaueschingen. Die Faziemlich nahe an den Schienen, steht ein Bat- Landwirts Anton Merg wurde, als sie vom chen, das sich soeben gezankt zu haben scheint. Felde nach Sause kamen, von drei fremden Gine junge Frau, nett, aber nicht auffallend Burichen im eigenen Sause überfallen. Die ungsausschuß Großberlin gestern abend gesällte singendein beschiedsspruch in Sachen der Berliner Brauereis arbeiter ist von Arbeitaeberseite angenommen Aruppenreduktionen im besetzten Gebiet.

Arbeitgeberseite angenommen genommen gebieden.

Arbeitgeberseite angenommen jungen Frau fest in dem seinen. Da — ein Zug wurden gebunden, und das ganze Haus durch, sor Frundeureduzierungen der Engländer und son Etwik danzet dasser sort

reftor und Nachtwächter in einer Berion. Gigen. amilich führen fie genau Buch über ihre Tätige einen gegen den andern. Kürzlich trafen fie fich gunftige Gelegenheit benütend, nahmen fie eine Auseinandersetzung vor, die damit ihren Sohepunft erreichte, daß fie ebenfo bireftorial wie follogial fich in die Saare tamen, fich gegenfeitig "Nachtwächter" ichinmpften und anderes mehr. jedenfalls auch noch zivilprozeklich.

Von den Karteien

)(Emmendingen, 13. Oft. Auf Beranlaffung

Aus dem Breisgan und Umgebung.

:: Bentraltheater Emmendingen. Das foms Rurort St. Morig waren in den Fremdenliften mende Programm brinot den gahlreichen Freun-27 Ramen von Deutschen zu lefen, die fich nicht den unseres heimischen Lichtspielhauses in dem ichamten, wie folgt einzuschreiben: "Mrs. . . and Film "Der heilige Berg" eine gang besonbers Gabe. Daneben werden aber auch unfere Wineingesehen, welch ein schwerer tolonialpolitis Francfort" uhw. Daß es sich nicht um ein Ber- tersportfer voll Begeisterung den Film an sich WTB. Berlin, 12. Oft. Wie WTB erfährt, icher Fehler es war, das Ansehen des weißen sehn des Hotelpersonals handelt, ist sestgestellt. — vorüberziehen lassen, denn die Wunder der Als-

Borausfifttliche Witterung: Aufheiternd und

unten westlicher Länge in rascher Fahrt gesichtet, Rassevorurteil; auch in den Kreisen delnden Tänzerin an demselben Tisch — umso die Herr Bezirksinspestor Amann aus Endin- Die Wetterlage ist sehr gunstig. Arbeiter. Wohl locken den Schwarzen Schlag- besser. Am nächsten Tage zeigt war ihm die gen pornahm Sie wurde durch Marschilbungen Arbeiter. Wohl locken den Schwarzen Schlag- besser. Am nächsten Tage zeigt man ihm Die gen vornahm. Ge wurde durch Marschübungen

ennæleitet. Als Brandobjeft war das Rathaus nis hier im Bergieich du andern wernvertren besudungen enthalt. Wenn wir neute noch m beffliches zu Gehör brachte.

ger Weise gehuldigt murbe.

einem Bürgerssohn, bem Kunstmaler Rubolf Bogt unter bem Elbling überhand nahm. Um jedoch siegreichen Weltrefordboot Opel II die Moglichtheten der Kunstlerstadt. Die sehenswerte Ausstel. Mit Blankenhornsberg wird die heimische Firma gemwart von Bertretern der Presse, der Flugvolilung danert noch die Woche bindurch.

Freiburg, 12. Dit. (Die Spielleiben-(daft.) Bar gu gern hulbigt ber Silfsarbeiter Stefan Blepler aus Whil den verbotenen Glückswielen. Biermal find ihm beswegen schon behördfiche Strafverfügungen jugeflattert. Tropbem war lein liebster Aufenthalt in einem Wirtslofal ber Freiburger Atftadt, in bem feste "Meine Tante, beine Cante", sowie "17 und 4" gespielt wurden. Ausgepichte Spielrazzen hatten hier ihren Treffwurt. Reulinge, bie fich au einem ber Spilechen animieren liefen, lernten bald erkennen, wie raich man beim Gludsfpiel mit hohen Ginfagen fein Belb loswerden fann. Eines Abend hob die Bolizei das Nest aus. Den ergangenen Strafbesehlen fügten fich die Betroffenen mit Ausnahme des B. ber gerichtliche Enticheidung beantragte. Er behauptet, er fei fast regelmäßig vom Bech verfolgt newesen und im Spiel ordentlich geruhft worden. Er muß jedoch zugeben, einmal bie "Bant" gebalten und seinem Partner mit den Rarten 25 Mart abgejagt zu haben. B. beanstandet die in dem Strafbefehl ausgesprochene Freiheitsstrafe, er meinte, eine Gelbstrafe reiche auch aus. Anderer Amficht war ber Richter, ber ihm aufgrund ber einschlägigen Bestimmungen wegen Beranftaltung und Beteiligung an verbotenen Gludespielen au wei Bochen Gefängnis und zu 30 Mari Geldtrafe bevurteilte.

Kerbitnadrichten.

Malterdingen, 12. Dit. Das Berbstgeichäft mm vollständig beendet. Die Qualität ist jedoch Inter ben Erwartungen gurudgeblieben, trop inenfiver Bearbeitung der Rebschädlinge. Der Breis beträgt für den Ohm (160 Liter) 100-110 Mart. Beiber ift nur wenigen bicfer hobere Preis guteil bertanften.

- Amoltern, 11. Dit. Der Berbit ift bier ju Ende. Wit bem Ertrag tonnte man einigermaßen mfrieden fein, obwohl er hinter ben Erwa imgen mrfidblieb. Immerhin war es boch ein Drittelherbst. Die Trauben waren aut ausgereift und durchweg gefund. Bezahlt wurden 30 bis 33 Mf. bee Bfund. für bie Ohm Wein wurden 120 bis 130 Mart geboten.

- Bifdjoffingen, 11. Dit. Das Herbsterträgais ift mit einem Drittel zu bewerten. Die Qualitat in besser wie erwartet: Mostagwichte 80 Grad Dechele. Die Rachfrage ist rege; Preise wurden beachlt: für Weiswein 87—100 M., für Rotwein 107 ber Breitensträter, Samson-Rörner und Pren- iche Schwergewichtsboger ift, muß fehr bezwei-Md. pro Seftoliter.

1-1 Thringen, 9. Oft. Der in der letiten Boche begonnene Herbst konnte im Laufe berbeginstigt durch sonnige Witterung zu 7000 Personen zum Sportpalast. Mag sein, daß doch ab und zu Treffern. Im allgemeinen tas Berantw. Redatteur: Otto Teichmann, Emmendingen. Sube geführt werben. Man darf das Erträg- sich die Masse von diesen Meisterschaftskämpfen ten sich beide nicht weh. Der Ringrichter mußte

Rundfunk Freitag ben 14. Ottober 1927:

12.80: Stuttgart sendet Schallplattenkonzert. 13.15: Wetterbericht, Nachrichtenbienst. 12.30—13.30: Freiburg senbet Schallplattenkonzert. 16.00: Aus bem Reiche ber Frau. 16.15: Nachmittagskonzert. 18.00: Beltangabe, Wetterbericht, Landwirtschaftsnacht. 18.16: Aebertragung aus Karlsruhe: Dramaturgisch

18.45: Uebertragung aus Freiburg: Bortrag von Unisversität rosessag: Ueber Kathchen von Heile schieft 150. Lodestag: Ueber Kathchen von Heile schieft 150. Lodestag: Ueber Kathchen von Heile schieft 150. Todestag: Ueber Kat 19.16: Bortrag von Telegraphendirettor

Elettronentang. 19.46: Ueberficht über bie Sauptveranftaltungen ber tommenden Boche in Esperanto. Enfchließend: Beitangabe, Wetterbericht. 20.00: Uebertragung aus dem Saalbau Frankfurt am hat, da man feststellte, daß der Faustkampf, nach

Main: Freitagstonzert der Frankfurter Mu- den heutigen Rogeln und Bestimmungen auskeumsgesellschaft. Tanichließend: Rachrichtendienst Chartvorbericht. Kunt- geführt, ber vorteilhafteste Sport ist. umsomehr itide für Fernempfang.

bat. Reicher Beifall lohnte die einzelnen Bor- ben sich wieder die alten Räufer eingestellt, um Seil!" Mhrungen. Am Abend vereinigte fich die Jugend ihren Bedarf zu decken. Die Nachfrage ist trot bes Bereins im Saale bes Bereinslotals jum "Lo- des fleineren Serbstes nicht großer wie im Bor-Stigler voraussichtlich gegen Mitte Oftober ober noch später mit ber Lese beginnen. Dag bann Jahr für Jahr sich steigernde Beliebtheit unerer Kaiserstühler Weine.

- Glottertal, 11. Dit. Der Berbstertrag fiel im allgemeinen schlecht aus, troß der Anstrengung zeug hineinzuklettern. Nach einhalbstündiger Bause gibt zu dieser großen gut ausgebauten Kleinin ber Schäblingsbefampfung. Der größte Teil wurde ber bisber als unmöglich bezeichnete Berfuck wurde bis 8. Oftober geherbstet. Bis dahin war das Mostgewicht 76—83 Grad Dechsle. In den Ausstichlagen hängen die Trauben noch, um die fon. Ottobertage auszunügen. Der Geschäftsgang mit bem Borberteil des Bootes qu erreichen und am 16. Oftober bei 3. 3mbern, Freiburgft ruhig. Die Preise find noch nicht fen gest.

beionders der Kampf der Schwergewichte.

Turnen. Spiel und Sport.

fen die mit Energie und Ausbauer die Ubungs.

ftunde besuchen, um dem männlichsten und edlen

"Boxsport" gründlich zu erkernen. Bozen ist ber

Sport bes Mannes, ber nun auch in Deutsch=

land einen folossalen Aufschwung genommen

da das Training des Borers alle anderen Neis

und Franz Diener (88 Kilogramm). Das Tref- und Zuruf fund.

3um Rampf um die deutsche Schwergewichtsmeisterschaft.

Diener ichlägt Wagener über 15 Runden nach Buntten.

gemählt. Rach Schluß ber Inspektion war ge- noch gunftig bezeichnen, da wir hier in unserer und ba von ber Robeit bes Faustkampfes spremitliches Beisammensein und Entgegennahme großen Rebbaugemarkung am Raiserstuhl im- den hören, so muffen wir uns erft einmal die ber Kritif die fehr aut ausfiel. herr Amann merhin noch mit einem brittels bis halben Menschen ansehen, ehe wir barauf erwidern. borberte die noch außerhalb ber Wehr stehenden Berbst zu rechnen haben. Die Qualität darf Entweder sind es noch Bersonen aus der guten Manner auf. fich ihr anzuschließen. Berr Met- troty ber wechselnden Retfezeit noch als gut ge- alten Zeit, in der der Kampf ums Leben ein permeister Müller als Kommandant dautte nannt werden; denn es wurden bier Mostge- schöner blumiger Spaziergang war, ober es sind beren Amann für seine trefflichen Worte. Die wichte in der burchschnittlichen Sobe von 70 bis verweichlichte Menschen, mit manifürten Fin-Rwitchenvaulen wurden von der Musikapelle 80 Grad festgestellt, Für die verkauften Trau- gernägeln und Buder im Gesicht. Alle diese wasefüllt, die unter Leitung ihres tuchtigen ben murben je nach Sorte Durchschnittspreise wissen nicht, bag bas Leben heute harte, ziels Dirigenten Berrn Engler aus Teningen Bor- in der Bobe von 32-40 Bfennig pro Pfund bewußte Menschen verlangt, benen icher Tag vergutet. — Die bis heute verkauften neuen ein Kampf um Sein und Richtsein ist, in dem :l: Rengingen, 10. Dit. Der Turnerbund Weine haben einen Durchschnittspreis in ber es sogar Radenschläge, Krager und Beulen ge= Kenzingen beramstaltete Sonntag nachmittag in ber Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten noch höhere Preise vergütet.

her Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten noch höhere Preise vergütet.

her Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten werden noch höhere Preise vergütet.

her Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten werden noch höhere Preise vergütet.

her Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten werden noch höhere Preise vergütet.

her Turnhalle ein Schauburnen. Der Besuch besten 19.50, 26.—. Muster und widerstandsfähige Menschen ers zieht, so ist der Boxsport eine Erziehung unses Preississe umsonst von 9 Pfb. stanco gegen Nachn. erste schöne Berbstsonntag lodte viele Bovohner ichaft sette vom ersten Berbsttage an mit ber rer Jugend fürs Leben, eine Erziehung zu unferes Städtchens zu Ausslügen. Diejenigen aber, Arbeit in ben Kellereien ein, welche unermudlich Sarte, Mut, Tapferfeit, Ruhe und Ritterlichdie das Turnen besuchten, sind gowiß auf ihre Tag und Nacht weiter ging. Die Anlieferung bei keit, wie kein anderer Sport es schneller und Rechnung gefommen. Ein bestens burchgeführtes ber Genoffenschaft durch die Mitglieder war idealer vermag! Unfer Trainer, Berr Franz Brogramm in Freis, Reulens und Stabübungen, stärker wie im Borjahr, da mancher Winger des Müller-Freiburg, ist einer der erfolgreichsten Bierd., Red. und Barrenburnen, zeigte, daß eine fleineren Erträgniffes wegen an Stelle bes ge- Boger : aund lagt es fich aus Liebe gum treue Turnerichar unter ber bewährten Leitung felterten Weines jur Ablieferung ber Trauben Sport lufe toften, aus jedm neuen Mitihrer Turmwarte und Borturner, wiede ein gutes ichritt. Bei der Genoffenschaft find icon gro- gliede gielbewufit bas Beste herauszuholen und Stud in der edlen Turntunft vor fich gebracht fere Auftrage in Sicht. Auch anderweitig ha- schlummernde Energie wachzurütteln. "Box.

Gelbwirtschaft Busammenhängt. — Unsere gro- wurde am Mittwoch aufgrund einer fportlichen ger Bentral-Rleintiermarkt mit Brämilerung :-: Ettenheim (Amt Lahr), 11. Otw. Die Runft. Ben Religüter, wie Blankenhornsberg, haben Wette ein tollfuhnes Wagestud vollsuhrt. Frit von statt. Wie alljährlich, so ist auch dieses Jahr ausstellung im Rathaussaal, veranstallet von nur einzelne Parzellen geherbstet. wo Faulnis Dpel bemonstrierte mit dem befanten, in Baris mit einer starken Beschidung aus allen Teilen in Minchen, findet große Beachtung. Besondere eine beffere Qualität ju erzeugen, halt man bei feit, ein Flugzeug in voller Fahrt zu besteigen und Bewundenung finden seine Ropien aus ben Binato- den noch gesunden Sorten mit der Lese gurud. wieder zu verlassen. Die Versuche gingen in Ge-Pfluger, sowie die Freiburger Rebautsbesiger Bei and gablreicher Sportsleute vor fich. Während und Kaninchen vor. Die Prämiterung, die am Frit Buhler, Gebrüder Süglin und Rudolf die Flieger Raak und Kahenstein, die sich mit Freitag den 28. Oktober von 8-12 Uhr flatte ihrem Flugzeng zur Verfügung gestell hatten, dicht iber bem Wafferspiegel babinflogen, jagte bas Breisrichter. An Breifen ftehen aufer praftis ein guter Tropfen du erwarten ift, beweift die Opelboot in voller Geschwindigkeit . hinter bem ichen Gegenständen hohe Geldpreise gur Berfu-Piloten Schindter gelang es, ein bom Flugzeug herabhängendes Tau zu ergreifen und ins Klugdes Umsteigens in umgekehrter Richtung burchgeführt. Frit von Opel gelang es, ben in rafender Fahrt am Seil hin= und herschwantenden Biloter unbeschädigt an Bord zu nehmen.

weißer Flaumrupf 3.80, 4.50 Spezialität 5 .- weiße handgeschl. Halbbaunen 3.50, 4.50, baunenweiche 5.50, 6.50, weißer Bruftflaum 8 .-. 10 .-. Reue Michtpaffenbes Beld guriid. Jofef Chriftle Mach. folger. Cham 419 (Bager, Balb), Der Hame allein blirat filr reelle Bebienung.

Kandel und Berkehr - Freiburger Bentral-Aleintiermartt. Ans

10000 Dankschreiben

Bettfedern

beweisen unf. fonfurrenglos

billige, gute u. rafche Bebie

nung. 1 Pfb. graue -. 80 14

1 .- halbweiße 1.50 graue

Salbbaunen 2.50 und 3.-

läklich ber Landwirtschaftlichen Herbstwoche finbet am Samstag ben 29. und Sonntag ben 30. - Bom Rennboot ins Flugzeng. - Gine Oftober in den Sallen des früheren Artilleries wen" zu einem Tanzvergnügen, bem in ausgiebis jahr, was mit den erhöhten Zinssähen in der Sportsensation. Auf dem Templinersee bei Berlin depots, Hugstetterstraße 107, der große Freiburs Oberbadens, sowie des badischen und württente bergischen Schwarzwaldes zu rechnen. Bis heute liegen schon zahlreiche Anmeldungen von Biegen, Schafen, Sühner Wasserneflügel. Tauben findet, geschieht durch erstklassige auswärtige Flugzeug her. Dem auf ber Bootsspite stehenden gung. Den Buchtern und Interessenten ift Gelegenheit geboten, erstflaffiges prämifertes Auchtmaterial zu erwerben. Die Ausstellungsleitung tierschau einen stilvollen Katalog und Führer heraus, der die Namen der Aussteller nebst Punktzahl der prämilerten Tiere und die zus erkannten Preise enthält. Der Anmeldeschluß ist Saslach.

- Distonterhöhung in Holland. Die Rieberländische Bant hat ihren Wechselbistontsat von 31% auf 41% Prozent hinaufgesett.

- Auflegung ber Poufenanleihe. Dem BTB.=Handeledienst wird aus Navyork gemeldet: Das Syndikat für die 30 Millionen Dollaranleihe des Staats Prangen, das unter Führung der Fa. Harries Forbes u. Co. steht, hat die Borbereitungen für die Ausgabe der Anleihe zu Ende geführt. Die Bonds sollen Donnerstag zum Kurse von 9614 Prozen zur Zeichnung aufgelegt werden.

Stadttheater Freiburg i. Br.

Donnerstag den 13. Oftober, abends 7 Uhr, Ende gegen 10.15 Uhr: Tell. Oper in vier Aufzügen von Gio-Abends 8 Uhr, Ende gegen 9.45 Uhr: 3m Rorus

haussaal: Frit Schwigerling (Der Liebestrant). Schwant in brei Aufzugen von Frant Webefind. Freitag den 14. Ottober, abends 7.30 Uhr, Ende gegen 10.30 Uhr: Die Ronigin. Operette in drei Atten bor

Ostar Straus. Samstag ben 15. Oftober, abends 7.30 Uhr, Ende gegen 10.15 Uhr: Der Waffenschmied von Worms. Kos mische Oper in rdei Alten von Albert Lorbing. Sonntag den 16. Oktober, nachmittags 2.30 Uhr, Ende ungefahr 5.30 Uhr: Das Dreimaberlhaus. Ging-

(piel in drei Alten nach Franz Schubert. Abends 730 Uhr, Ende nach 10 Uhr: Die Hers manneschlacht. Gin Drama in fünf Aufzügen von

Rontag ben 17. Oftober, abends 8 Uhr, Ende ungefahr 10 Uhr: 1. Symphonietongert bes Stäbtifchen

-: Schiffsvertehr. Wie der Norddeutsche Llond Bremen mitteilt, ist ber Dampfer "Berlin" (ab Bremen am 1. Dit. 1927) am 10. Ditober um Berlin, 11. Dit. Daß in der Reichshaupt= fen war einer deutschen Meisterschaft burchaus 15 Uhr wohlbehalten in Newhorf angekommen. An stadt ber Borsport längst nicht mehr so pupulär unwürdig. Beibe Borer zeigten nur sehr schwache Bord desselben besand fich u. a. Frl. Nathe Neue ift, wie noch vor einigen Jahren, wie zur Beit Leiftungen, und ob der Sieger wirklich der beut- bauer von Teningen.

gel, bewies auch wieder der Dienstag abend. felt werden. Wagener war meift auf bem Rut- Drud und Berlag ber Drud- und Berlagsgesellichaft Trothdem nicht weniger als drei Titelfampfe fen und ging nur felten aus feiner Defenfive vorm. Doller in Emmendingen. - Beschäftsinhaber auf dem Programm standen, kamen doch nur heraus. Diener schlug zu ungenau, kam abet Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben.

nicht allzu viel versprach, womit sie dann ja Wagener in der achten Runde sogar auffordern, auch recht gehabt hätte. Sine Entkönschung war energischer du kämpfen. Nach Ende der 15 Run- spekte der Firma Drogeric W. Reichelt-Emmendinben hatte Diener ein Punftenplus, b. du feinem gen bei, welche eine Riederlage ber Lufitate un-Eine sehr mäßige Borftellung war der Mei- Siege gennigte. Er hat sich damit den Titel au- terhalt. Lututate ift eine Beerenfrucht, welcher besterschaftskampf im Schwergewicht awischen dem ruderobert. Das Publikum gab mahrend bes sonders reinigende, die Blut- und Geschlechtsbril-Titelhalter Rudi Wagener (88,2 Kilogramm) gangen Trefens sein Migfallen durch Pfeifen sen verjüngende, Leber entgiftende und heroftarfenbe Wirfungen zugeschrieben werben. Mit ihrer Berwenbung ift bas Berjüngugnsproblem gelöft.

> Haben Sie Jhn noch nicht probiert, so kennnen Sie auch Seine Vorzüge nicht, die in

Down's Kaffee

mit 10 St. Mondkling 1 Rasiermesser mit Pinsel, Seife, Schal Mark 290 Emil Bayer

reiburg, Bertholdstr. 3 beim Theater. An beiden Messonntag geöffnet.

Mark 200 Rasierapparat

Kaufen Sie Jhm noch heuter

Befanntmachung

Die Urlifte ber Wefchworenen und Schöffen für Jahr 1927 ift aufgestellt und liegt vom Freitag, ben 14. Ohtober 1927

mahrend einer Bode gut jedermanns Ginficht im Ra haus Zimmer Mr. 4 auf. Ginfprachen gegen die Richtigfeit ober Bollftanbigfei ber Lifte tonnen mahrend biefer Frist geltend gemacht bezw. muffen schriftlich zu Protofoll des Blirgermeifters

Emmenbingen, ben 12. Oltober 1927. Das Bürgermeifteramt.



15. bis 19. Oktober

Baugeschäft Hermann Maier, Waldkirch

A. Wiesse, Emmendingen

Die 30. (256.) Lotterie der Preuß. Güdd. am Marktplatz Rlaffenlotterie beginnt am 14. u. 15. Okt.

Lofe find noch zu haben in ber Staatlichen Lotterieeinnahme Rofe, Freiburg

Bertreter für Emmenbingen und Ilmgebung Rarl Emmenecker, Frifeur, Emmendingen.

Zur Herbstmesse

billig. Auch große Frauengrößen. Während der Messe noch extra billige Preise.

Clara Coenen, freiburg i.Br.



Danksagung.

Für die vielen Beweise herzl. Teilnahme bei dem schweren Verluste unserer lieben nun in Gott ruhenden Tochter, Schwester und Schwägerin

sagen wir allen herzl. Dank. Besonderen Dank den Krankenschwestern Emmendingen für ihre aufopfernde Pflege, sowie allen denen, die sie während der Krankheit besuchten. Ferner danken wir dem verehrten Geistlichen für die trostreichen Worte und dem Gesangverein für den erhebenden Grabgesang. Nicht zuletzt danken wir allen von nah und fern für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sowie für die Kranzund Blumenspenden.

Ottoschwanden, den 12. Okt. 1927.



Sängerrunde "Sochberg Emmendingen

Um Sonntag, 16. Okt

bei ber fath. Rirche. Anschließend von 5 Uhr ab gemittliches Beifammenfein im Gafthaus gur Binbe in Winbenreute. Alle aftiven und paffiven Mitglieber mit ihren Angehörigen heißen wir hergl.

Der Vorftand.

1 Waggon

Karl Colautti



fucht Stelle

li und III b. Befitt aud Cabliau an die Gefch. bs. Blattes.

in großer Aluswah Rarl Emmenecker

Pfd. 45 Pfg.

kopflos im ganzen

Pfd. 🌠 🗘 Pfg.

Vollfette

Wer eimas faufen obe ertaufen will, erreicht schnell inen Zwed burch eine fleine nzeige in ben "Breisgaue Emmendingen Lammstraße 7.

Gefucht jum fofortigen Cintritt ein jüngerer

Hermann Bühler Sofbauer Freiamt-Reichenbach

Birta 100 Bentner Dung

Garne haus 24, Gerau-Lörch. Emmendingen



Emmenbingen. Um Freitag, 14. Ott. 1927, abend8 8 11fr in

Monatsversammlung Bichtige Besprechung übe

bas Endschießen. Vollzähliges Erfcheinen i ringend erforberlich. Der Borftanb.

Imanasverfteigeruna Um Freitag, ben 14. Dit. 9-7 vormittags 9 llfr werbe in Emmendingen in andlokal Westend gege re Bahtung im Bollftrel igswege öffentl.versteigerr 1 Berrenfagrrab, 1 Mutobede, 2 Viiroschränke mi

Emmendingen, ben 13. Oft. Sutterer, Berichtsvollzieher

5 Mahmafdinen, 2 Milch.



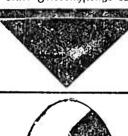
Cablian Goldbaridi

Geelachs ff. Bücklinge Bismarchherinae Rollmops Gelee-Keringe

in Majonaise

Bismardheringe

Emmendingen Telefon 239 Rarl Friedrichftrage 44



Der kleine Strumpf Laden Bertholdstr.22

Freiburg i. Br. Sinziges Spzialgeschäft Bester Einkaut für Strümpte aller Azt menden Meßsonntag 12-6 Uhr geöffnet.

fofort ober 1. Novembe Bu erfragen in der Be-







Hustenbonbons, denn es gibi deren viele, sondern forder Hustosil

Katarrh-Bonbons Ein Probebeutel kostet 30 Pte ein Originalbeutel mit do



Zögern Sie nicht länger, die butterleine Rama Margarine zu probieren! Für nur 50 Pfennig erhalten Sie ein halbes Pfund Rama - mehr als genug, um feststellen zu konnen, daß diese Margarine wie Butter schmeckt und ebenso ergiebig ist.

teure Butter verzichten zu können.



Segeltuchpferdedecken mit und ohne futter, prima Qualität in verschiedenen Großen

und billigfter Dreislage empfiehlt Lina Löther = Beuttenmüller, Leberwaren Emmendingen, Bismarchftraße 1

Bleichzeitig bringe ich meine weiteren Berkaufsartikel wie: Gamafchen, Ruchfäcke, Ginkaufstafchen, Damenhandtafchen u. Beutel, Portemonnaies, Lebergürtel, Sofenirager ufw., auch Reisekoffer in empfehlende Erinnerung



ist nach wie vor die wirksam abgefaßte Zeitungsanzeige in einer Zeitung mit großem Leserkreise in ihrem Erscheinungsorte, also in den "Breisgauer Nachrichten" in Emmendingen.

Emmendingen Freitag, ben 14. Oktober Schweinemarft.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit ben Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Countageblatt"

Berbreitet in ben Amtobegirhen Emmendingen (Rengingen), Breifach, Ettenheim,

Walbkird und am Kaiferstubl

Emmendingen, Jonnerstag, 13. Oktober 1927

Gricheint täglich nit Ausnahme ber Soun- und Feiertage

Beangspreist monatlich frei haus Mart 1.80 m Falle högeor Besealt, Streit, Aussperrung, Betriebsfibrung, ot ber Bogieber Leinen Anspruch auf Lieferung ber Reitung ober auf Mildanhlung bes Bezugspreifes.

Bom internationalen Arbeitsamt.

bes Internationalen Arbeitsamts.

Telegramm-Abreffe: Dölter, Emmendingen / Fernsprecher: Emmendingen 303, Freiburg 1392

Mr. 239 2. Blatt

Sie werden glücklich sein, künftig auf die

hungerede die internationale Arbeitsorganisation | die Starte und die Dissiplin der deutschen Arbeitbes regiten Anteils des deutschen Boltes an ihrer geber- und Arbeitnehmerverbande und das inter-Dentichland, jo führte der Minifter aus, glaubt mit dem Betriebsrätegefet. ebenjo wie andere Staaten, der internationalen

wies, daß Dentichand bas erfte große Induftrie- Ronferenz. land ift, das diejes llebereinkommen ratifiziert, Aber bie Rranfenversichernug ber gewerblichen nehmer Dudegeeft-Amsterdam. und landwirtschaftlichen Arbeitnehmer zur Bedeutsche Rechtszistand mit dem Inhalt wichtiger Internationaler Uebereinsemmen in Ginflang gebracht fein und die Ratifizierung diefes Abkom= mens ermöglicht fein wird. 28as feitens ber Re gierung dur Berabschiedung biefes großen Befets wertes beigetroce - when founte, fei geschehen.

Dies gelte gang besonders von der Kernfrage, bem

57. Tagung bes Internationalen Arbeitsamts ver= größter Anertennung gedachte er des umfaffenden Tall fein. sicherte der Reichsarbeitsminister in seiner Begrii- Aufbanes der deutschen Sozialversicherung, betonte nationelle Interesse an den deutschen Ersahrungen Die Untersuchungen des Ginqueteausschusses über

Aus den deutschen Bestrebungen im Bereiche Arbeitsorganisation auch manches bieten zu ton- ber Arbeitschngiene und des Unfallschutes, der Beichen Gesetzgebung arbeiten, nut wir barfen wohl haben bas Bertrauen, so erklärte er, bag wir mit schen Sandwerks folgendes: ohne leberhebung fagen, daß das, mas Deutsch- einer Gewissenhaftigkeit, die nichts dem Zufall land auf Diejem Gebiet geleistet hat, auch für ben überläßt gur Annahme internationaler Ucberein-

Schlifffaffung vorgelegt hat. Er fprach fodann fiber die Beratung über ben Bericht eingetreten, ben werben. bas zurzeit dem Reichsrat vorliegende neue Ar- ber Direktor bes Internationalen Arbeitsamtes beitsschingefet, mit bessen Berabschiedung ber Albert Thomas bem Berwaltungsrat über die Borgänge innerhab ber internationalen Organisatio ber Angbrud, daß bant der liebens- nifterialdirettor Sibler verwies auf die widerhol-

fin' i tonne, die ohne Breifel interessant und er- | habe sich nicht geändert. Sie tue alles, um die Ra- | handener Ginrichtungen beschränkt. Au dem gegebnisreich verlaufen werde. Der Präsident ver- tisikation zu ermöglichen. Voraussehung hierfür sei samten Fragenkomplex sollen noch gutachtliche Eröffnung der 37. Tagung des Bermaltungsrates wies dann barouf, wie die Tagung des Bermal- jedoch, daß gunachst die deutsche Gesethgebung auf Neugerungen von der industriellen Konfurreng tungsrats in Deutschland besonders wertvolle Gin- einem dem Uebereinkommen entsprechenden Stand des Elektroinstallationsgewerbes eingesordert wer BEB. Berlin, 11. Dit. Bei der Eröffnnug der | drude fozialpolitischer Art gewinnen werde. Mit | gebracht werde. Das werde voraussichtlich bald der | den.

> Vom deutschen Handwerk. das Sandwert.

RS. Bu ben Untersuchungen bes Enqueteaus= ichusses über das Sandwerf bzw. über einzelne nen. Gehört es doch zu den Ländern, die seit vielen rufsberatung, der Rationalifierung und der fozia- Gruppen des Berufsstandes erfahren wir nach nerhandwert an den einzelnen Orten effettiv au-Jahrzehnten an dem Ausbau ihrer fozialpoliti- fen Statiftit gedachte er mit Anertennung. Wir einer Mitteilung des Reichsverbandes des deut-

friegszeit ein Rudgang bes Bolchäftigungsgrabes internationalen Ausban ber Sozialpolitif vielfach tommen gelangen werden, und zu bem wichtigften festzustellen, ber im wesentlichen auf die Ginführichtunggebend gewesen ift. Der Minister über= Biele, nämlich dem llebereinkommen über die Ar- rung bes Nachtbackverbotes und die dadurch bereichte bem Borithenben die Ratifitationsurfunde beitszeit, über den Achtstundentag. Fontaine schloß dingte Beränderung der Arbeitszeit, die ihrerseits den Rüdgang des Beschäftigungsgrades in ber bes Deutschen Reiches zu dem Washingtoner leber= mit ben Worten bes Dankes an den Reichsarbeits- Verschiebungen im Brotfousum ber arbeitenden einfommen über die Beichäftigung ber Frauen vor minister und die beutsche Regierung für die forg- Bevölferung zur Folge hatte, zurudzuführen sein dung von Pferden. Der Reichsverband ber Satte und nach der Niederlunft, wobei er darauf hin- fältige und zwedentsprechende Borbereitung der dürfte. Der "Germania"-Zentralverband deut- ler und Tapezierer soll noch um Beautwortung icher Baderinnungen feinerseits glaubt allerdings, von zusählichen Fragen über ben Beschäftigungs-Auf Borschlag des deutschen Regierungsvertres daß gegenüber der Vorkriegszeit der Mehlwers grad ersucht werden .Desgleichen sollen noch exaknachbem es jeine Weichgebung in völligen Gin= ters, den ber englische Regierungsvertreter unter. brauch der Bevölferung überhaupt gurudgegan= tere Feststellungen über den Wettbewerb wilchen Mang mit ihm gebracht hat. Weiter teilte er mit, stutte, wurde hierauf Fontaine einstimmig jum gen fei. Die Arbeitsgruppe Handwerk des En- den Strafanstalten und dem Sattlergewerbe gedaß die Reichsregierung vor wenigen Tagen dem Prafidenten bes Berwaltungsrates des Interna- queteausschusses ermächtigte die herangezog. Sach- troffen werden. Reicherat ein Borlage zur Ratifizierung der in die- tionalen Arbeitsamtes wiedergewählt. Seine Stell- verständigen zu einer Nachprufung diefer Anga-

Das Elektroinstalltionsaewerbe ist typisches Einrichtungsgewerbe, in bem ber Handel mit von der Industrie erzeugten elektrischen Bedarfsarti- Aus ihm lassen sich vor allem exakte Angaben über nen ber Arbeit während ber letten vier Monate teln neben ber eigentlichen handwertsmäßigen Aa- Lohne und Preisverhältnisse entnehmen. Des weierstattet hat. Der französische Arbeitervertreter tigkeit einen großen Raum einnimmt. Seine be- teren ergibt sich aus dem Fragebogenmaterial, daß ouhang brachte den dringenden Bunsch der Ar- sondere Brägung empfängt es durch die Konfur- die Handwerksbetriebe, die sich genossenschaftlichen beitnehmer sum Ausdruck, daß die Ratifikation reng ber industriellen Großbetriebe und der Glek- Ginkaufs oder Verkaufs bedienen, wettbewerbsdes internationalen Abkommens über den Acht- trizitätswerte, die vielsach auch die Hausinstallafundentag von Deutschland gleichfalls erfolgen tion und ben Bertrieb elettrischer Erzeugnisse find. nöge, nachdem Frankreich die Ratifikation mit dem felbst vornehmen. Für den Beschäftigungsgrad bes

bie einspaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Big. bie Reflamezeile 60 Bfg., bei Bfterer Aufnahme Rabatt. Bei Playvorichrift 20% Bufchlag. Beilagengebühr bas Taufenb 8 .- Mart ohne Boftgebühren

Ungeigenpreis:

Gefcaftsftelle: Rarifriebrichftrage 11 / Boffched-Ronto Rr. 7882 Mmt Rarisrus

62. Jahrgan

Das Membnerhandwert hat fich in den leiten Jahrzehnten von der eigentlichen Klempnerei weitgehend auf die Bas- und Wasserinstallation umgestellt. Dabei bat fich ähnlich wie bei der Gleftroinstallation ein gewisser Wegensat gu be .: Bas- und Bafferwerken, die fich vielfach Juftaffationsmonovole aesichert haben, herausgebildet, Welche Bedentung dieser Tatsache für das Klemofommt, wird von der Arbeitsgruppe noch nachge prüft werden. Danoben scheint das Klempnerhande Im Badergewerbe ift gegenüber ber Bor- wert ebenjo wie bas Cleftroinstallations und Schneidergewerbe durch die Schwarzarbeit ergeb. lich geichädigt zu werden.

Das Sattlerhandwert erblidt den Grund füt gegennber der Borfriegszeit verringerten Bermen-

Im Schneibergewerbe follen Gefangenen- und fem Jahre von der internationalen Arbeitstonfes vertreter bleiben wie bisher von Seiten der Ar- ben durch eine zufähliche Befragung. Auch die Schwarzarbeit den Beschäftigungsgrad des Handangenommenen Nebereinkommensentwürfe beitgeber Carlier-Bruffel, von Seiten der Arbeit: Feststellungen des Baderhandwerks über die Ron- werts erheblich beeintrachtigen. Bemerkenswert if furreng der Großbetriebe, der Konfum=, Wert= im besonderen noch die durch die Tarifvertrage Nach ber Biebermahl des Präsidiums wurde in und Anstatsbädereien sollen babei überprüft herbeigeführte Schematisierung der Arbeitsträfte.

Wertvolle Ergänzung zn dem gutachtlichen Material der handwertlichen Reichsfacwerbande lieferte das eingegangene Fragebogenmaterial.

Die Erhebungen bei den Handwerkstammern Im Aufchluß an die Ausführungen des Reichs- Borbehalt ausgesprochen habe, daß gleichzeitig von handwerkszweiges ist ferner die Tatsache entschei- und Innungen durften in diesem Monat abgearbeitsminifere Dr. Brauns and der Prajident England und Dentichland die Ratifitation erfol- dend, daß bei der Nonerichließung eines Gebieres ichlossen werden. Für eine Reihe von Kammern des Bermaltungsrats, Arture Fontaine, feiner gen muffe. Der bentiche Regierungsverreter, Dis für die Elettrizitätsverjorgung umfangreiche Neus und Junungen ftieß insbesondere die Beichaffung ıstallationen auszujühren sind, während nach der I der Bergleichszahlen für das Jahr 1913 auf erheb würdigen Ginladung der deutschen Regierung ten Erklärungen der beutschen Regierung zu die- Durchsührung der Elettrifizierung die Inftalla- liche Schwierigkeiten, so daß der Beantwortungseine Town & Bernattungerate in erlin statte sem Punkte. Die Haltung der deutschen Regierung tion sich auf Alenderung und Austandhaltung vor- termin immer wieder hinausgeschoben werden

Roman von Selene Ralijch.

Dresde 21.

erkaufen muß, oft bamit Wertvolles um des ließ nicht bavon. Beringeren willen hergeben muk!"

Itere Miene erhellte lich.

babei ein Lächeln um feine Mundwinkel. Wie fuchenbe Sehnen ging an ihm vorüber. flug fie redete, und boch auch mie herzig --

Amerikan Toppright 1924 by Lit. M. Linde, Wannsee, Mutter; ich habe abgesagt, muß et- zu den Worten erklingt: was beforgen, das feinen Aufichub dulbet. Berr (Nachdruck verboten.) von Gregori, den kennen zu lernen ich neugie-"Was mich treibt, gerade Ihnen das zu sas rig war, ist übrigens schon nachmittags hinausgen, gnädiges Fraulein? - Ich weiß es nicht. gefahren, fagte mir Gethard am Telephon."

mir unsäglich leid", sagte sie leise, und in ihret er vertraut mit ihr war; aber sie hatte ver- Armseligkeit zudeckten. Sie gingen gurud, und jett fprach Selga; er nah, und bas Bertrautsein mit ihm war Gelbst- es waren die beiden Kriminalpolizisten.

feiner Mutter verabschiedete, sah ihn diese er- len nur, am Klaviec, wenn er sehr lange ge- Auf sein Klopfen öffnere eine Krau. "Ich Drohnig entgegen Bie fiehft bu benn aus, Jung'? Weshalb fenen beaber auf feinen Sanden das Blut po- fragte er. haft bu nicht ben schwarzen Anzug angezogen; chen fühlte und troz der Ermithung weiter- "Bat jibt's denn ba?" erkang eine Stimme Buch hatte Ihre Frau in Bermakrung." den ich dir zurecht gelegt habe? Du kannt doch spielte. dann bariz die Toneffut alle Semmun- von drinnen. Schmidgesell hörte sie befriedigt "Sie sind wohl verridtt?" (Forts

Lustia im Leid sind' ich von Liebe, Wonnig aus Weh web' ich mein Lieb,

Mur Sehnende fennen den Sinn ... Die Ihren und vielleicht auch Sie gehören ju "So, so - Warum auch nicht? - Warum doch mit nachtwandlerischer Sicherheit. In bie Schädel eines Vierzigers, in bellen Zügen fich den Nütlichkeitsmenschen, die invisch lind für soll er sich nicht dazu halten? - Du aber - Alte Sakobstraße einbiegend, begann er por Tude und Brutalität verriet und die Gewohn-Die jetige Zeit: Die den andern nach Leistung Das Eggerät auf dem Tisch flirrte unter den sich hinzuschelten, daß die Dunkelheit es ihm un- heit der Trinkens. In Schmidgesell spannte und Erfolg beurteilen und feinen anderen Sanden Frau Schmidgesells; sie war argerlich. möglich machte, Die Sausnummer zu erkennen, sich etwas: ber war nicht leicht zu nehmen! Der Wertmeffer besitzen, nie daran denken, daß Ihr Sohn lächelte. Er kannte die Soffnung fei- die er suchte. Die durftigen Berkaufsläden Mann blieb, offenbar überaicht, undeweglich in mancher die Leiftung mit Aufgabe feines Ichs ner Mutter, diefe gang torichte Soffnung. Sie waren ichon geschlossen. Wenige Laternen ber Sofaede figen. ichwammen wie Sterne im Dunkel ihr fcwa-Sie fah es, daß er feit langen Jahren in der Lichtschein reichte nicht weit, und Die Bau-Belgas blaue Mugen blidten ihn betroffen dem Saufe ein und aus ging, in dem das liebe, fer ftanden eingehüllt in ichwarze Schatten Die an, dann wurden sie sehr nachdenklich. "Sie tun schöne Mädchen aufgeblüht war, sah es, daß mitleidig ihre Mängel, ihr Alter und ihre ein Papier und reichte es dem Mann. "Lefen

Stimme schwang ein seichtes Bibrieren. Gre- gessen, wie Wünschen und Träumen eines jun- Da lösten sich aus der Schwärze eines Stuhl heran und setzte sich. gori hob aufhorchend den Kopf, und seine dü- gen Herzens in die geheimnisvolle, wunderver- Hauseinganges zwei Gestalten und kamen auf Sengebusch hielt das B heißende Ferne schweift. Er jedoch war immer ihn zu . Er hörte feinen Namen nennen - es Weltsichtige tun, und buchftabierte langfam,

Bing neben ihr und hörte gu. Defters spielte verständlichkeit, mar etwas Alltägliches. Das ,Dort, herr Dottor, ift das haus!" wies Schmidgesell und nahm ihm bas Blatt wieder der eine nach ber anderen Seite hinüber. Rach aus der Sand. Wie er laut und beutlich die Er machte fich auf den Weg. Die Straffen einer kurzen Besprechung trennte fich Schmid- Worte ablas, erklang hinter ihm ein unterdrück Merkwürdig waren sie, biese norddeutschen waren infolge Rohlenmangels nur spärlich be- gesell wieber von ihnen mit den Worten: ter Ausruf des Erschreckens: Er hielt einen Frauen. Mit ihrer Besonnenheit und Grund- leuchtet, so bag außere Bilber feinen Blid nicht "hoffentlich brauche ich Ihre Silfe nicht, meine Augenblid inne und fah au der Frau bin, die lichkeit eigentlich ein verblafter Abzug der abzogen und er fich gang auf inneres Schauen Serren!" Er ging in das haus hinien, Die verftort abseits stand. Donn fas er qu Ende. Männer. Und doch, wenn eine so fein und jug einstellen tonnte. War es die Bemerkung seiner steile, ausgetretene Treppe empor. ließ das

spielt hatte, wenn er in dem leicht aufgelau- mochte Beren Gengebuch sprechen, ift er bier?"

Die Seirft ber Seige Begier. nicht so zu Wegners gehen, wo noch dazu andere gen hinweggespült, und er sand die eine Weise, und trat an der Frau vorbei in eine ziemlich die sonst ausgelöscht war. Sie svann sich um geräumige Kuche die von einer Gaslampe er "Es wird heute nichts mit der Fahrt nach das Waldvogelmotiv aus dem "Siegfried", das hellt war. Drüben an der Wand faß hinter einem Tisch, auf dem Neste einer Mahlzeit standen, ein Mann im Binkel eines alten Cofas. Der Dottor fah breite Schultern unter einer grauen Wolljade, wie sie die Goldaten im Er achtete kaum des Weges und ging ihn Felde getragen hatten; barüber den stacken

"Sind Sie Herr Franz Sengebusch?" "Stimmt! Wat woll'n Sie von mir?"

Schmidgefell nahm aus seiner Brufttaiche Sie fich bas mal burd!" Daftn gog er fich einen

Sengebusch hielt das Blatt von nich ab, wie

"Mat font ber Quatich Mann? Ste haben war wie die neben ihm, von gang eigenem Mutter, die er vorhin belächelt hatte und die Licht feiner Taichenkampe über die verschiede- sich wohl in der Abrest- jekret? Wat woll'n Sie eiz. — — nun doch sein Sinnen in eine Nichtung zog, nen Türen wielen und fand schließlich die eine, denn eigentlich von mir?" klang es ihm mit Alls sich Dottor Schmidgesell am Abend von nach ber hin er sich sonster Zuweis die er suchte.

> "Nun, nichts weiter, als bag Ste mir bas Gelb geben, das Fräulein Romer gehort! Das

mußte. Es tagt fich fcon jest ertennen, daß die Bes ben und dort mehrere Garten gertrampelr Europäer wurzeln — und fie gerade ift die, die fer Dichtung ab. Eintoniger Ritt durch

Die Frage "Inwieweit ist das handwert Refrutie- ziemlich ruhig an einem Fled und ließ sich auch lionen Dollar nötig. Der Burgermeister, ber Dichteng läßt Rilfe die einsam weinende rungsgebiet für die gelernten Kräfte der Indus dugeworfenes Brot füttern. Aber es ges Erzbischof, die Bereivier Kirs Mutter seines auf dem Schlachtfeld gehliebenen ftrie" ist das Statistische Reichsamt gebeten wors lang nicht, das gereizte Tier zu fesseln. Bei eis chen und der Rabbiner antennen daraufhin ges Borfahren erstehen. In dieser Dichtung entsals ben, zu prufen, ob sich durch eine Gegenüberstels nem Bersuch wurde ein Warter verlett. Das meinsam einen Aufruf at Sie Bewohner von tete Frl. Marie Luise die Biegsamkeit ihrer fung und Auswertung der Ergebnisse der Berufs- Gelande wurde nun von zwei Sundertschaften Cincinnati, in dem sie im Namen Gottes die Stimme voll und gang und gab dadurch ihrem dahlungen von 1925 und 1907 Materialunterlas der Schupo umstellt, die äußerstenfalls das Tier Einwohner baten, zu geben und reichlich zu ges seelischen Miterleben im vollsten Maße Auss gen beschaffen lassen, Soweit sich die Ergebnisse zur Strede bringen sollten. Kurz nach 3 Uhr ben. Neben jedem Namen stand in roter Farbe brud. Zum Schluß spielte Herr Schied, der ber Berufs- und Betriebszählung von 1925 be- gelang es bann, den Elefanten einzufangen eingedruckt: "Wieviel soll ich geben? Ich werde Stimmung des Abendes angepaßt, die Sover reits idersehen lassen, barf wertvolles Material und mit starken Seilen zu fesseln. Gine große geben". Es folgten dann Puntte, auf die 3ah: bannend, aus Triftan und Isolbe "Isolbes Lies

Mitteilungen aus der Gigung des Rreisrates Freiburg vom 3. Oktober 1927.

Um 1. Oftober waren es 25 Jahre, daß herr Stadtpfarrer Lang die Seelforge für die evangeausgeiprochen.

Freiburg betrug am 1. Ottober 1927 459 Bfleg= tinge (367 Männer und 192 Frauen). Gestorben im Monat September 6 Bileglinge.

lebertragen wurden die Areisstraßenwärter= Rr. 20 dem Bewerber Angustin Uhl in Oberprechtal und die Kreiswegwärterstreche Rr. 122 hende Weise hat in Wien eine junge Fran in ruftet sich jum fterben. Fruh morgens giftige lieft, der mit der Startstromseitung einer elefs bem Bewerber Mathias Hepp in Freiamt-Muß- ihrer Wohnung dadurch den Zod gefunden, daß tötende Nebel, Tagsüber Sonnenichein. Im gol- trijden Bahn in Berührung kam. Durchaus

preisversammlung werden der Gemeinde Schol- mahrend der Arbeit, mit einem markerschüt; leise raschelnd dur Erde! — Go war der erste ger in der Luft vorhandenen Feuchtigkeit auch lach zu den Kosten der Berbessering des Rreiswes ternden Schrei leblos zu Boden. Die Rettungs Abend der nun wieder beginnenden Bolfshoch Schnur zu einem Stromleiter werden fann. Preisbeitrag bewilligt.

Der Beichluß betr. die grundliche Inftandjetjung der Feldbergstraße vom Abler in Bärental auf den Keldberg wurde in diefer Zeibung fchon

Bum Umbau einer am Ortsausgang Merdin-

Im Interesse der Förderung des Fremdenvertehrs hat sich der Kreis Freiburg mit einer Tod gefunden. Stammeinlage an der neugegründeten Berlags= gesellschaft Schwarzwald-Oberrhein und Bodensec

Bon der Neugründung der Vorwälder Buchtgenossenschaft Freiburg-Neustadt mit dem Sit in

Vermischte Nachrichten.

ber Führer des Kuftiner Butsches, wird, wenn oder zwei Schilling ihre Liebesforrespondenz des Lebens. Weich träumerisch, durchdrungen ben ichenken darf, eine leitende Stellung beim von drei Schreibern unterstützt, täglich so unge- Schied und gab durch die weichen Tonichwinjommerichen Landbund übernehmen.

ben nachts beim Umsetzen eines Zirkus-Sonder- lich annehmen, daß es ihm nicht an Phantasie Lied "So bin ich nur als Rind erwacht", sang maes zwei Wagen über den Prellbod hinaus= gefehlt hat. geschoben. Beide entgleisten und rollten einen - Drei Legenden gibt es, die im Bewußt- zweiten Teil des Abends brachte Frl. Weisser Die ausgestellten Noten für Tänze bekunden Abhang hinunter. Die Wagen muften zertrum- sein ober vielmehr im Unterbewußtsein der "Die Weise von Liebe und Tod" jum Bortrag. ebenfalls den Bandel der Zeiten und des Gemert werden, um die in ihnen befindlichen Europäer nicht auszurotten lind. nämlich, daß Rilke gibt darin einen Auszug aus seines Fa-Clefanten, die durcheinanderlagen, ju befreien. jeder Schweizer ein guter Schütze, jeder Spanier miliengeschichte. Giner seiner Borfahren, Cor-Ginem jungen Glefanten gelang es dabei, ju ein Gitarrenspieler und jeder Ameritaner ein net Christoph Rille, zieht mit in den Rampf Drud und Berlag ber Drud- und Berlagsgesellschaft

elchterstattung aus ben einzelnen Kammerbezirken hatte, kehrte er morgens an die Unfallstellesder Unterlagen am meisten entbehrt. Die Zeit, sandige Wüste, Quartier mit glänzendem F tehr verschieden sein wird. Außerorbentliche zurud. Doch konnte es dort nicht eingefangen wo man in den Bereinigten Staaten das Geld im prunkenden Schloß, ungezügelte Lust, Ueber Schwierigkeiten macht die Erjassung berjenigen werben, da ber Elefant, sobald sich jemand nas von der Straffe auflas, ist längst vorbei. Im- fall ber Lürken, Brand, wilber Kampf und Handwerksbetriebe, die keiner Junung angeschlofs herte, in rasender Schnelligkeit das Weite suchte. Mer weiter wächst die Armut und immer mehr schließlich als Allbezwinger der Tod. In der fen sind. Material über diese Betriebe läßt sich nur Um die Mittagszeit begab sich der Ausreißer in muß die Gebesteudigkeit der Wohlhabenden eins Sehnsucht nach der Mutter, die den jungen burch Hinzuziehung der Ortstrankenkassen ges den Biegwald. Nachdem er auch dort einige treten, um ihr zu steuern. So hatte zum Bei- Krieger durch alle Stimmungen in dieser Dich Zäune eingerissen und im Unterholz Berwüs spiel die Stadt Cincinnati in diesem Jahr zur tung hindurch geleitet, zeichnet Rille bas deuts Zwed's Weiterführung der Untersuchungen über stungen angerichtet hatte, verhielt er sich so Armenpflege die stattliche Summe von 2 Mil- sche Gemüt, und als letztes Stimmungsbild in Menichenmenge wohnte ber aufregenden Jagd len geschrieben werden fonnten. Am 2. Mai, bestod". Go begannen die Bolfshochichulfurse

- In Ilvesheim ift ber durch fein hohes als notwendig gezeichnet. Alter ju einer Berühmtheit gewordene Glafermeifter Mich. Seller geftorben. 193 Jahre erreichte dieser Methusalem, der als Jüngling die Freiheitsfämpse von 1848/49 mitmachte und Achen Insallen der Kreispslegeanstalt Freiburg bis zulett sich einer großen Rustigkeit erfreute. Strafe.) Ein jungerer Einwohner von Lör- großen Weltgetriebe. Zum Schluß sei noch erausübte. Aus diesem Anlasse hat der Arcisvor- Seit fünf Jahren war er allerdings erblindet. rach-Stetten trieb hin' und wieder den Sport wähnt, daß Frl. Marie Luise Weisser Schülerin stende dem Jubilar unter Uebersendung eines Als er seinen hunderisten Geburtstag seierte, der Lausbuben, der darin besteht, zur Nacht- ist von Frl. Lotte Molter, die wir se gerne Blumenstrauses die Glückvünsche des Kreisrates veranstaltete die Gemeinde ihm zu Chren eine zeit die Scheiben der Feuermelder einzuschlagen in ernsten Rollen im Theater in Freiburg se nögesprochen.

Der Psleglingsstand in der Kreispslegeanstalt betagten äußerte sich auch auswärts. Erst uns best Amtsgerichts verurteilte den Burschen zu beschier und Sant und des Amtsgerichts verurteilte den Burschen zu beschier ihre Schilerin mit "sehr aut". — Lehstreiburg betrug am 1. Oktober 1927 459 Pslegs in Mannheim, Berr Bius Mulbert, bem alten Beller eine Stiftung, die biefem täglich fein gewohntes Biertel sicherte.

- Auf eine bisher gang einzigartige bafte-

beteiligt. Als Bertreter des Arcistates im Auffichtsrat bzw. Beirat der Geschschaft werden die Hatten der Grafschaft Wiltschie einen Halb durchstreifte, griff er in Emmendingen bestimmt.

Liner Treibjagd eine wertvolle Entdedung. die gewiß im Sinne aller Horre der Direit an Gier Greiger (gewiß im Sinne aller Horre) an dieser Greißer (gewiß im Ginne a in Emmendingen bestimmt.
Areisbeiträge wurden bewisligt drei Gemein=
den zu den Kosten der Elektriziätsversorgung,
einigen Krantenpssessschaften und den Areisbeiten und eine große
kranten zur Durchssührung von Heiden Kranten zur Land sie Erne Ausgest auch der Areisstake und die Ratur durschsihrung, die Ratur durschsihrung, die Ratur durschsscheiten durch die Kranten zur Durchssührung, die Ratur durschsscheiten durch die Kranten zur durschschließen Bestände aufgebraucht sind.

() Schweighauset, den Bestände aufgebraucht s ner 111 bebürstigen Lehrlingen Lehrlingsbeischilfen.

Die Beranstaltung einer Obstausstellung mit anschließen met des Beischer in Freiburg wird gutgeheißen.

Die von der Kreisversammkung zur Förderung der Feldbereinigungen bewissigen auf einer der Kanalinseln hergebagu von der Kreisversingungen bewissigen auf einer der Kanalinseln hergebagu von der Kreisversingungen entstehenden ersehes kichen Berweißen und beson Feldbereinigungen entstehenden ersehes kichen Berweißen und der Kinder dem Kinder entstehenden ersehes kichen Bermessungstoften zu ermäßigen und beson kerklichen muser erstehes kichen Bermessungstoften zu ermäßigen und beson kerklichen den Kolenner und der Kinder entstehenden erstehes kichen Bermessungstoften zu ermäßigen und beson kerklichen den Kinder aus erweihen Kolenner sie werden, kan zu erweihen kri. Weisser so In der Spracke du ker Geisberg herunter. Zwei Kaelis an Kainer Auch der einen Kunzzung den einer abschüftlich im den Kolenner der Kri. Machbarhaus verdandt werden, den zu erweihes werden, verdient Kri. Weisser so In der Konschen und beson kenner der Kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kanner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke zu verzeigen kenner kri. Weisser so In der Spracke der Kreisstale im Weisser Schlen keiner Sachen keiner Sachen keiner Sachen Kri. Machbarhaus verhächtet bere örtliche Berschiedenheiten in den Rosten, ge- nimmt an, daß ein Geighals aus iener alten fügen. Seelisches Miterleben oft bis dur Leimessen am Geländewert, auszugleichen. Die Zu- Zeit den hohlen Stein als Sparbuchse benutte denschaft gesteigert, gab sich in ihrem Bortrag ichusse follen auf Antrag an Feldbereinigungs ober aber die Münzen auf diese Weise gegen tund. Die beiden Dichtungen "Das Karussel" unternehmungen gewährt werden, welche auf feindlichen Zugriff zu schützen versuchte. und "Der Panther" behandeln das Lebens=

fahr 100 Liebesbriefe. Im Rrieg mar er geno- gungen ihrer flangvollen Stimme, die Lofung — Auf dem Franksutter Guterbahnhof wurs tigt, gehn Schreiber anzustellen. Man darf fügs dessen, was der Dichter andeutete. Das zweite sind Wandel und Vervollsommnung der Mus

Frau Schied mit berfelben Innigfeit. - 3m

Aus dem Breisgau und Umsebung.

- Bolishochichule. Der Schmud der Baume

ges Nr. 60 vom Jossenhof in Schollach bis zur gesellschaft bemühte sich eine volle Stunde lang schulturse der herbstlichen Naturstimmung ans in die Landstraße 41 6000 RM. um sie, doch blieben alle Wiederbeschungsvers gepaßt. Nach einer Begrüßungsansprache, mit suche erfolglos. Wie festgestellt wurde, hat die Dank an die Herren und Damen verbunden, - Rene Dienstmarken. Dienstmarken wers junge Frau am rechten Urm eine etwa hand- welche sich um das Zustandekommen der Kurse tellergroße Berbrennung erlitten. In der Mas bemühen, erörterte der Leiter der Bolfshochs neven Dienstmarken in den Werten 3u 3. 5, gengegend waren Cintrittsstellen des Stromes, schulfurse. Herr Realschuldirektor Steiger, die 8, 10, 15, 20, 30 und 40 Psennig haben die an den Fußsohlen Austrittsstellen lichthar. Die Schwieriakeiten die ich entgegenstellten um den Größe der gewöhnlichen Briefmarken. Das eis an den Fußsohlen Austrittsstellen lichtbar. Die Schwierigkeiten, die jich entgegenstellten, um den Berungludte hatte fnapp, che fie gu bugeln an- verichiedenen Bunichen ber Borer gerecht ou gen im Zuge des Kreisweges Rr. 33 gelegenen der Jukboden aufgewischt. Die Stelle, auf werden. Wenn auch nicht immer das geboten leiste eingesaste strahlenförmige Guilloche, in verden wird ein Nachtragskredit von 1000 RM. bemer schlechten oder schadhaft gewordenen Isolie- wird, so bemühte sich Herr Direktor Steiger dung trägt in lichten deutschen Die Undstaben die Schrift "Deutsches Reich Dienstmarke", Die los in den Stromkreis geraten und hatte den träge zu gewinnen; daß dies gesungen ist, des gesung - Ein englischer Junge machte gelegentlich Bolfshochschulkurje. Darum sei herrn Diret- wird mit ber Bersendung der Dienstmarken grund des Bereinigungsgesches unter Mitwirfung der Auflichen Behörden zur dien überhaupt eine mikliche Sache, ge- Bur Durchsührung von Zuchtliefigenen mit Verlagen beringte beginntern von Zuchtlichen werd an Liebesbriefen vorschieden von Zuchtlichen werd ihn siehen und er wird wöhnlich, wenn sie nicht gerade von Goethe und kannt der Verlagen von Erlagen von Goethe und der Vicker von Goethe und der Vicker von Goethe und der Vicker von Goethe und Goethe Goethe und Goethe Goe Bur Durchführung von Zuchttierschauen mit Benau stammen, wenn sie nicht gerade von Goethe und ihn juwen, wenn er jug varum vemunt. Die angehörige. Prämilerungen anläßlich der landwirtschaftlichen alter der Mensch wird, desto mehr hütet er sich, berbstwoche in Freiburg wurden Kreisbeiträge sollen Brief abzuschichen Kins sollen Brief abzuschichen. Aber Hitelbarischen Kins sollen Brief abzuschichen. Aber Mensch wird, desto mehr hütet er sich, finden. "Das Lied der Waise" und "Die Blinde" wir geraussschaftlichen Kins sollen Brief abzuschlichen Kins sollen Bri angesagt, dem Verband der mittelbadischen Rins berzuchtgenossensstäten berzuchtgenossensissen des Arendestensstätensschusses und Arendest der Arendestensschusses und Representation der Arendest des Arendestschusses und Representations der Arendest des Arendestschusses und Representations der Arendest de keungskommission des Pserdemarktausschusses dustrie machen kann, und dieser Entdeckung ver- und Verzweislung wird vom verklärenden Licht Freiburg und der Interessengemeinschaft kleintier- dankt er sein Bermögen. Er hinterließ bei sei seise der stillen Ergebung durchleuchtet. — Rilfe of vrade dem Wohnungsbaupogramm der Stadt nem Tobe hunderttausend englische Pfund, das fenbart sich in seinen Werken als Mensch, der sind zwei Millionen Mark, und außerdem zwei bas Leid aller Kreatur mitfühlt und für alles vierstöckige Zinshäuser im Zentrum Londons. Trost sucht. In dem Gedicht "Die Sönige der Reichsmark stieß auf Wiederspruch, weil die neustabt hat der Kreisrat Kenntnis genommen und der Genossenschaft zur Wiedereinrichtung Abgeschen davon, hatte er jeder seiner zwei Welt sind alt" schildert Riske in eigenartiger Geldgeberin — die Reichswersicherungsanstalt funstwoller Sprache die Bergänglichkeit aller kunsten Geldgeberin — die Reichswersicherungsanstalt kunsten Gersicher Run kollen zwei Lichten der Für Angestellte — eine Sicherheitshppothek in Alles das hat er mit Abfassung von Liebesbries Text von Rilke, vertont von Julius Weismann, fen verdient. Er befaß nämlich in ber Rafe ber gefungen von Frau Anna Schied, die gu horen Towerbrucke ein Buro, in das die Berliebten wir lange nicht bas Bergnügen hatten. Es war - Major Buchruder im Bommerichen Lands aller Art, gang gleich, ob glücklich ober ungluds feine leichte Aufgabe, ber Bertonung gerecht gu bund. Der durch die Sindenburg-Amnestie aus lich, nur im Schreiben ungewandt, hineinström= werden. In Sonettsorm stellte das erste Lied Jahrhundertseier hat die Firma Musikhaus ber Festungshaft entlassene Major Buchrnder ten, um sich für den bescheibenen Breis von ein "Das Dorf" wieder Fragen über die Ratsell Carl Rudmich in der Bertholdstraße eine man einer Mitteilung des "Borwärts" Glau- anfertigen zu lassen. Berr Coof fabrizierte hier, von sehnsuchtsvoller Wehmut sang Frau Anna

abends, war eine halbe Million Dollar mehr für Diesen Winter ernft mit seelischen Stims mungen. Es ist aut, wenn wir ab und au bere ausgeführt werden aus der Tretmuhle bes Alltags in das Reich des Geiftes, des Empfins dens, daß uns der Realismus nicht vollständig § Borrach, 10. Oft. (Gine verdiente entnüchtert und zu Majchinenteilen macht im Roja Sagen.

(=) Borficht beim Drachensteigenloffen, Rurge lich fam ein Junge ums Leben, ber feinen Drachen an einem dunnen Blumendraht fteigen sie beim Bügeln mit einem elektrischen Gifen in denen Sonnenlicht leuchten die sterbenden Blat- nicht ungeführlich ist auch die Benutzung von Borbehaltlich ber Genehmigung durch die den Stromfreis geraten ift. Sie fant ploglich, ter, bunt gefarbt, sterbend vertfart. fallen sie Bindfaden, weil infolge der mehr oder wenis

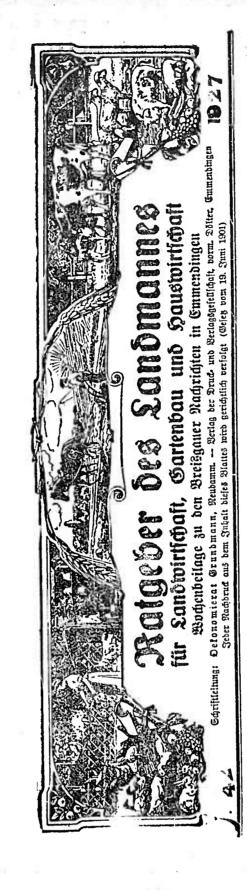
ben von jett an in neuer Form hergestellt. Die runde Markenbild zeigt eine von einer Rands

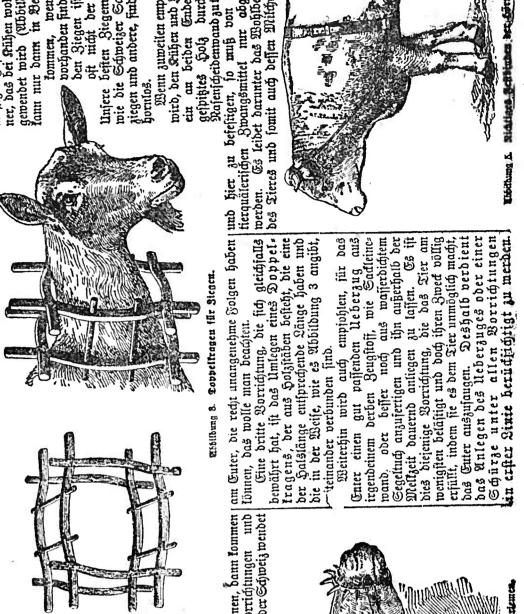
befannten Firma Gutemann u. Co., Raffeidenfabrifen, Rommerzienrat Alexander Gutermann. fonnte hier geftern fein 50jahriges Abeitsjubis läum in seiner Firma begeben. In die 1864 mif

iprache dem Wohnungsbaupogramm ber Stadt Freiburg für 1927 gu. Die ju diefem 3med be-Feingoldwährung beaninrucht. Die Rapitalaufnahme wurde aber ichlieflich doch einstimmig gutgeheißen.

)(Freiburg, 12. Oft. Aus Anlag ihres geschmadvoll: herge-ichtete Ausstellung veranstaltet die viel Beachtung findet. Aus ber Gegenüberstellung der Ginrichtung eines Mufit. simmers von heute und vor hundert Jahren sifinstrumente, wir erinnern uns an Spinett unb Stutflügel, recht finnfällig vor Augen geführt ichmads am Mulitalifden.

entkommen. Nachdem sich das Tier nachts in Millionär ist. Am sestesten durfte die letzte Les gegen die Türken und kommt nicht wieder. Reich vorm. Doller in Emmendingen. — Geschästsinhabers perschiedenen Nachhargemeinden umbergetries gende im Serzen und Sind Erben. verschiedenen Rachbargemeinden umbergetries gende im Bergen und hirn ber weniger guten wechselnde Stimmungsbilder lolen fich in dies Bergum Redafteur: Dito Teldmann. Emmendingen Rorl Eppig und Wilhelm Jundt Erben.





Reues aus Stall und Hof.

Die Meltertrage ist eine der michigsten auf beimag der Allerschausung. So ill im Stühe, die Sie der Sielderschausung So ill im Stühe, die bis auf 5 bis 10 Etter abgemöhlten wartern, unter der Hotelsen 15 bis 20 Etter Milde gaden. Die Milde mich die die Stühe d

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80 Im Falle höherer Gewalt, Streit, Aussperrung, Betriebsftörung, hat ber Bezieher keinen Anspruch auf Eleferung ber Zeitung ober auf Aldzahlung bes Bezugspreises. mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonningsblatt" Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmendingen (Renzingen), Breifach, Gifenheim. Waldhird und am Raiferftubl

Gefchaftsftelle: Rartfriedrichftrafe 11 / Boftfched-Ronts Rr. 7392 Mmt Rarters

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 308, Freiburg 1992

Emmendingen, Freitag, 14. Oktober 1927

62. Jahrgan

Aus dem Reich.

eichsratssigung. Bunft der Tagesordnung der heutigen Reichsratssitzung librie die neue Besoldungsvorlage. Der Deutsche Beamtenbund zur Besoldungsfrage. Der Berichterstatter der Ausschüffe, Ministerialbireftor Bene, wies auf die grundlegenden Menberungen bin, die die Vorlage bringe. Die Deffentlichkeit habe den Grund der Erhöhungen ber Beamtengehälter vielfach zu hoch eingeschätt und 19 bis 25 Prozent sich nur auf die Grundgehälter und der ledigen Beamten Stellung und sorderte das Nebereinsommen und Statut über die intersperienen Die Ausschlichen Beautonstellung und sorderte übersehen, daß die prozentualen Erhöhungen von nung, die Berschlechterung der Bezüge der Diatace beziehen. Die Ausschüffe beantragten mehrere die Beseitigung der Stellenzulagen. Nenderungen der Borlage. Angenommen murde ein Antrag, wonach ber Wohnungsgeldzuschuß ber Ländern die Deckung der mit der Besoldungsord-nung verbundenen Mehrausgaben dadurch erleich= 69 000, die Gesamtzahl von 381 000 auf 355 000. Deutschen Reiche und Großbritannien. far Bopit erflärte namens der Reichsregierung, und werde bem Reichstag eine Doppelvorlage unterbreiten. Nach Annahme der Ginzelbestimmun= Marung ab, die baberifche Regierung fei nach nicht vor. Ablehnung der von ihr beantragten Menderungen nicht in der Lage, der Borlage zuzustimmen Nachdem ichließlich noch Dr. Popity feststellte, daß die Besoldungsordnung mit Mehrheit angenommen worden fei, vertagte fich der Reichstrat me

Die Frage bes Finanzausgleiches.

Freitag zur Beratung des Reichsichulgesebes.

fich in seiner hentigen Sigung mit den Abanderungsantragen der Landervertreter gum Finangausgleichgeset beschäftigen. Wie die 21.3. wissen will, soll Preußen entschlossen sein, sich dem baberischen Borichlag, die Ginkommensteueranteile der Länder von 75 auf 80 Prozent zu erhöhen, anguichließen. Der prongische Finanzminister wird in Tichitscherin unterzeichnete Note ber Cowjetregieber hentigen Reichsratssitzung eine entsprechende rung, die die Antwort auf die Forderung der fran- seine Auslegung noch zu ben größten Erflärung abgeben. Dem Blatt zufolge gilt bi Annahme des vorliegenden Antrages als gesichert. Jösischen Regierung in Sachen ber Abbernjung Hente nachmittag wird in Gegenwart bes Reichs. Natowitis enthält, wurde bente bem französigeren tanglers ein Ministerrat stattfinden, der sich mit Botichafter in Mostan, Berbette, überreicht. ben Fragen der Besoldungsreiorm beschäftigen foll.

Gine Dentidrift bes Reidsfirchenbundes an ben Reichsminifter des Innern.

WIB. Berlin, 13. Oft. Der Borftand Imng genommen, die soeben dem Neichsminister Sowietgesandten in Tokio, Downalewske, jum Fragen in aubern nämlich der über ab as sich and drei BMB-Motoren ausgerüstet sein. des Innern übermittelt wurde. Der Reichstirchen. Sowjetbotichafter in Paris zu ernennen. bund gibt darin den ernften Bedenken der evange= lischen Elternschaft gegen die von Preußen vorgeschlagene Regelung des lleberleitungsverfagrens (Paragraph 18) Ausdruck und fordert im stamm, der im Sudteil von Französisch-Sprien Interesse einer vereinsachten und reibungslosen ein Lager bezogen hat, unternimmt Streifzüge Ueberleitung das Festhalten an der gleichen Be- an der Grenze von Balastina, in beren Berlauf verständige, Brosessor Dr. von Düring von der Regierungsentwurf vorsieht.

Reudell tritt vor Marg.

Der Reichsinnenminister von Rendell übersen= bet der Boffischen Zeitung die Abschrift eines Jungdeutsche" gerichtet hat. Der Brief hat folgen-

ben Wortlaut: "Auf die Angriffe gegen den Herren Reichstangler wegen feiner Erklärung im Reichstag über pinen an. Herrn von Trestow spreche ich die Bitte aus, nach Möglichkeit die Person des Herrn Reichskanzlers aus bem Streit ber Erörterungen auszulaffen. Der Berr Reichstanzler hat die betreffende Er-Häung auf Grund von Unterrichtung durch mich und eine andere Stelle abgegeben.

3ch stelle daher anheim, entsprechende Presseartitel gegen mich zu richten.

bor ber Berhandlung zweiter Instanz ablehnen." zu treffen

Abenbeffen beim Reichstangler.

WDB. Berlin, 13. Oft. Der Reichstanzler,

Berlin, 13. Dit. Der Gesamtvorstand bes Dentichen Beamtenbundes, der fich gestern mit dem Besoldungsentwurf der Reichsregierung begegen die Beseitigung ber sogenannten Bergan-

find 6,8 Prozent. Die Bahl der Zuschlagsempfanhat fich im gleichen Zeitraum von 426 000 auf bemofraten zu Dienstag ben 18. bs. Mis. 406 000 vermindert. Der Gesamtrudgang in der Bahl ber hauptunterftühungsempfänger im Monat September beträgt mind 49 000 gleich 12,1 Prog. gen der Vorlage gab Gesandter Preger die Er- Neber die Krisensürsorge liegt eine neuere Zahl

Sonstige Meldungen.

Die Unterzeichnung ber Bertrage über bie polnifche Unleihe.

MIB. Waricau, 13. Dit. Beute nacht wurde das erfte der Abkommen über die polnische Unleihe, nämlich ber Bertrag über ben Anfauf der Auseihenbligationen durch das amerikanische Bankenkonsortium unterzeichnet. Der Unleihevertrag felbst wird heute nachmittag unterzeichnet werden.

Abberufung Rafowstis.

WTB. Moskan, 13. Oft. Gine vo

Abberufung Natowskis.

MIB. Paris. 13. Oft. Wie Havas berichtet, hat die Sowjetregierung offiziell am Quai inden. des d'Orjan von der Abberufung des Botichafters Gvangelischen Reichstirchenbundes hat du ben Rakowskis Kenntnis gegeben. Die Sowjetre-Antragen der prengifchen Staatsregierung 3u.n gierung gedenkt an feiner Stelle den ehemaligen

Beduinenüberfall in Frangofifch-Enrien

MIB. Jerusalem, 13. Oft. Gin Beduinenwurden.

abhängigkeit ber Philippinen.

WIB. Los Angeles, 13. Oft. Kurz nachdem Ronferenz der Bertroter des amerikanischen Briefes, den er an die Redaktion der Zeitung "Der Arbeiterverbandes sich für einen Ausschluß der Miaten von ben Bereinisten Staaten ausgeprocen hatte, nahm fie eine Entschließung für

Vom Reichstag.

Bufammentritt des Weltestenrates.

WIB. Berlin, 13. Oft. Der Aeltestenrat des Reichstages ist für Dienstag, den 18. Of-

heute abend ein Effen zu Chren des Internatio- Commerpanje am Dienstag den 18. Oftober, 3 Uhr wohner untergebracht werden konnten. nachmittags, vor. Alls erster Wegenstand steht zur Beratung das Reichsschulgeset, ferner die Beratung des Antrages betr. Saargängerunterstützun= gen sowie die ersten Beratungen ber Entwürfe über ben Bertrag zwischen dem Deutschen Reiche schäftigte, nahm laut Bosisscher Zeitung einmürig und Frankreich über die Festsehung der Greuze über das Luftverkehrabkommen zwischen den Deutschen Reiche und bem Königreich Italien, betr. Uebereinkommen und Statut über die internatio nale Rechtsordnung ber Gijenbahnen, betr. bas WDB. Berlin, 12. Oft. In der zweiten Sep- Abkommen zwischen Dentschland und Polen über temberhälfte ist die Zahl der männlichen Unter- die Verwaltung der die Grenze bildenden Varthe jtütungsempfänger von 301 000 auf 286 000 gu: und ben Bertehr auf diefer Strede und ichlieftlich

ger (unterftugungsberechtigte Familienangehörige) 17. ds., die Doutsche Bolfspartei und die Sozial-

BIB. Berlin, 12. Dit. Der Reichsagsandichuß jür die Strafrechtsreform nahm die beider Abjähe des Paragraphen 26, der den "Berinch" behandelt, unverändert nach der Regierungsvor- Rüstringen. Nach einem Schleifeuflug landets lage an. Der dritte Absah wurde entsprechend das Flugzeug an der Seefliegerablaufstelle. Da einem Antrage Schulte-Bressan (3.) solgendermas aber heftiger Seegang herrschte, war es nicht sen zesaßt: "Konnte der Versuch schon wegen Feh- möglich, an dieser Stelle das Flugzeug zu hal lens besonderer Eigenschaften oder Berhältnisse, ten. Daraufhin wurde den Viloten ein gunstidie beim Täter zur Strafbarfeit ersorderlich sind, ger Plat im Binnenhafen angewiesen. Rach oder wegen der Art des vom Tater auserschenen furzem Aufenthalt an der Geefliegerablaufstelle Mittels oder Gegenstandes überhaupt nicht zur erhob sich das Flugzeug wieder und flog bis an Bollendung führen, jo tann bas Bericht die Strafe ben Befthafen, wo es niederging. Die Landung nach freiem Ermeffen milbern ober von Strafe erfolgte glatt. abschen." - Paragraph 27 behandelt ben noch, Die Antwort Muglands auf die Forderung der detem Bersuch. In beiden Fällen muß der Rudtritt ben herausstellte und erft eine vollständige Inaus freien Stücken geschehen".

Bon verichiedenen Seiten wurde bemerkt, daß die Formulierung: "Aus freien Stüden" ganz nen cherraschungen führen könne. Dem wurde ent= jegnet, daß die Formulierung "ans freien Stüden" des Hamburger Fremdenblatts in Travemünd nur die Fassung im geltenden Recht flarer prazisieren solle. In der Abstimmung wurde der Wort- das Flugboot Rocco, das jest dort Probeslige unlaut der Regierungsvorlage für den Paragraphen 27 unverändert angenommen. Um Donnerstag Der Aftionsradins betrage nur 2000 km. Das

WTB. Berlin, 13. Oft. Der Reichstagsausschuß für die Strafrechtreform hatte durch seinen Borfitgenden, Abg. Dr. Rahl (D. Bpt.) verschiedene Sachfehle, die Altersgrenze der Strafmundigkeit vom 14. auf das 16. Lebensjahr zu erhöhen und ob es notwendig oder gerechtsertigt sei, für die Strafverantwortlichkeit noch eine besondere Alkersstufe zwischen 18 und 20 Jahren zu bilben. Der erfte Sachhandlung aller gesetzlichen Schularten, wie dies der mehrere Dorfbewohner getötet oder verwundet Universität Frankfurt a. M. sprach sich kategorisch großer Teil der straffälligen Jugendlichen sei intel-Der ameritanische Arbeiterverband flir die Un- leftuell nicht auf der Sohe. Der Schwachfinn fel unter ihnen erschredend weit verbreitet.

Erdbeben-Radrichten.

WIB. Wien, 13. Oft. Die Seismographen jofortige Unabhängigseitserklärung ber Philip- verzeichneten heute 5,28,27 Uhr ein Erdbeben, bessen herd etwa 90 Kilometer entfernt sein dürfte. Die maximale Bodenbewegung in Wien betrug 15/1000 mm. Das Beben wurde auch am Semmering bemerkt.

Neue Erdstöße in Schwadorf,

tober, 14 Uhr zu einer Sitzung einberufen wor- gemeldet: Seute wurden abermals hier zwei ben, um die Dispositionen für die am Diens- Erbeben verspürt. Das erste um 18.15 mar Eine Aeußerung zur Sache muß ich im übrigen tag beginenden Plenarsitzungen des Neichstages etwas schwächer, das zweite um 20.45 war star- hollandischen Dampser "Barendrecht" gesichtet worfer als alle bisherigen Nachbeben. Die Bewoh- ben. Das felugzeng trieb auf bem Waffer. Die Ja-

Die Tagesordnung für die erste Reichstagssitzung. ner verließen die Häuser. Bauschaden sind bis WDB. Berlin, 13. Oft. Munmehr liegt die Ta- | her nicht du verzeichnen. Pioniere haben Belte welcher heute nach Berlin gurudgefehrt ift, gibt gesordnung für die erste Reichstagefigung nach der und Baraden errichtet, so daß gablreiche Be-

Ungeigenpreis:

bie einspaltige Betitzeile ober beren Maum 20 Bfn.

bie Rellamezeile 60 Bfg., bei Bfterer Mufnahme

Rabatt. Bei Plagvorschrift 20% Buschlag. Beilagen.

gebiihr bas Taufenb 8 .- Mart ohne Poftgebilhren

Luftverkehr.

Maschinentesett bei D 1280.

WIB. Liffabon, 13. Oft. Das deutsche Fluge eng D 1230 ist heute zum Flug nach Amerika gestartet, aber nach der Ueberfliegung Lissabons wegen Maschinenstörung wieder gelandet. Giner d. Motoren hat ichlecht gearbeitet, weil die elet. trische Zündungsanlage durch die gestrigen schweren Regenfälle beschädigt ift.

Weiterflug und neue Landung der D 1220.

WIB. Brunsbiittelfeog, 13. Oft. (7.30 Uhr.) Das Seinkel-Wasserflugzeng D 1220 wurde von ber alten Schleuße in ben Nordoftfeefanal und von bort des herrschenden südlichen Windes in Bu Fraktionssitzungen haben bisher eingelaben Die freie Glbe durchschleußt, D. ein Start im bas Zentrum und die Kommunisten zu Montag ben Kanal bei dieser Windrichtung nicht angezeigt erichien. Nach Beendigung der Startvorbereis tungen stieg das Flugzeug um 9.45 Uhr bei et was diefigem Wetter jum Beiterflug auf. Co

ichlug die Richtung Curhaven-Nordernen ein. WIB. Wilhelmshafen, 13. Oft. Das Ozeanlugzeug D 1220 überflog hente mittag kurz nach 12.30 Uhr die Jadestädte Wilhelmshafen und

Die Landung ift barauf gurudguführen, bag nicht beendeten Bersuch u. den Rücktritt vor been- ber Rühlerdesekt sich als noch nicht gang behostandsetzung erforderlich ift.

Das Nohrbach-Rocco-Fingzeng nicht für ben Ozeanflug bestimmt?

WIB. Samburg, 13. Oft. Wie ein Mitarbeiter von unterrichteter Seite erfahren haben will, if ternimmt, nicht für einen Dzeanflug bestimmt. wird die Bernehmung von Sachverständigen statt- eigentliche Rohrbach-Transozeanverschröflugboot fei in der Konstruktion sertig. Es werde den Namen Rohrbach-Romar erhalten. Mit dem Ban fel begonnen. Die Maschine habe eine Flügelspannung von 37 Metern, eine Sohe von 10,5 Metern und eine Rumpflänge von 24,4 Metern. Sie werde mit

Paris beunruhigt über das Schickfal bes "Americangirl".

WIB. Baris, 13. Dit. Die Beunruhigung über bas Schichal ber "Americangiel" wächst von Stunde zu Stunde. Trop zahlreicher drahtloser telegraphischer Anrufe konnte man keine Antwort ethalten. Einen Angenblick glaubte man, das Rufzeichen des Flugzeuges zu vernehmen, mußte aber bald darauf feststellen, bag es sich um einen üblen Scherz handelte. Das Flugzeng dürfte, falls es nicht bis spätestens 14 Uhr irgendwo an Land geht, als verloren bezeichnet werden müssen, da dann seine Brennstoffvorräte aufgezehrt fein werden. Die Witterungsverhältnisse in Nordwestfrankreich bo ben sich verschlechtert. Ueberall herrscht undurch sichtiges diesiges Wetter. Von verschiedenen Stels len tommen auch Sturmanzeichen.

Die Jusassen der "Americangirl" gerettet.

WIB. Amfterbam, 13. Oft. Giner hier soeben radiotelephe-isch empsangenen Nachricht zue folge ift bas amerikanifche Flugzeng .. Americans MIB. Wien, 13. Oft. Aus Schwaborf wird girl", von bem lange Zeit feine Radricht verlag, nicht weit von ber amerifanischen Rlifte von bem